



Frauen in Gesellschaft und Beruf

**Veröffentlichungen der
Frauenbeauftragten in den Kommunen und Ländern**

**Publikationsauswahl des
Referates für Gleichstellungsangelegenheiten
in Zusammenarbeit mit der
Bibliothek des Deutschen Städtetages**

Stand Januar 2018

Augsburg

4. Bericht zur Fortschreibung und Umsetzung des Gleichstellungskonzepts der Stadt Augsburg 2005 – 2009. Chancengleichheit für Frauen und Männer in Führungspositionen bei der Stadtverwaltung Augsburg. Augsburg: Gleichstellungsstelle. – 2010. 38 S.

https://www.augsburg.de/fileadmin/user_upload/buergerservice_rathaus/gleichstellung/gleichstellungskonzept-fortschreibung.pdf

Mein Geld – Dein Geld – Unser Geld. Tipps zur Geldverwaltung und Risikoabsicherung in Partnerschaften und Familien. Augsburg: Gleichstellungsstelle. – 2006. 21 S.

http://www2.augsburg.de/fileadmin/www/dat/05so/3_frauen/broschueren/weitere_brosch/pdf/Mein_Geld-Dein_Geld.pdf

Baden-Baden

Zwischen Suppenküche und Allee. Frauengeschichten aus Baden-Baden. Baden-Baden: Gleichstellungsstelle. 3., überarb. u. erw. Aufl. – 2012. 283 S.

Berlin

Zwangsverheiratung. Informationen des Berliner Arbeitskreises gegen Zwangsverheiratung. 3. aktualisierte Aufl. Berlin: Initiative gegen Gewalt an Frauen BIG. – 2013. 57 S.

<http://www.big-koordinierung.de/veroeffentlichungen/broschueren/pdfs/zwangsverheiratung.pdf>

Gender Mainstreaming in Charlottenburg-Wilmersdorf. Band IV. Berlin: Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf, Frauenbeauftragte. – 2013. 256 S.

Charlotte & Wilma. Die Namensgeberinnen im Bezirk. Band 5. Berlin: Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf, Frauenbeauftragte. – 2016. 50 S.

Charlotte & Wilma. Die Namensgeberinnen im Bezirk. Band 4. Berlin: Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf, Frauenbeauftragte. – 2014. 50 S.

Charlotte & Wilma. Die Namensgeberinnen im Bezirk. Band 3. Berlin: Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf, Frauenbeauftragte. – 2013. 50 S.

Charlotte & Wilma. Die Namensgeberinnen im Bezirk. Band 2. Berlin: Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf, Frauenbeauftragte. – 2012. 51 S.

Charlotte & Wilma. Die Namensgeberinnen im Bezirk. Band 1. Berlin: Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf, Frauenbeauftragte. – [ohne Jahr]. 51 S.

Vielfalt fördern in Wohnungsbaugenossenschaften. Qualitätssicherung durch Gender Mainstreaming. Berlin: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung. – 2011. 96 S.

Gender Mainstreaming in der Stadtentwicklung. Berliner Handbuch. Berlin: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung. – 2011. 79 S.

http://stadtentwicklung.berlin.de/soziale_stadt/gender_mainstreaming/download/gender_deutsch.pdf

Gender Mainstreaming in Charlottenburg-Wilmersdorf. Band III. Berlin: Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf, Frauenbeauftragte. – 2009.

Gender Mainstreaming in Charlottenburg-Wilmersdorf. Band II. Berlin: Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf, Frauenbeauftragte. – 2008.

Erfolgreich zwischen allen Stühlen. 20 Jahre bezirkliche Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte in Berlin. Berlin: Landesarbeitsgemeinschaft der bezirklichen Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten Berlin und der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Arbeit und Frauen. – 2006.

Verwaltung gendern – im Mainstream? Dokumentation des Ersten Fachkongresses über Gender Mainstreaming/Gender Budgeting in der Berliner Verwaltung vom 19. Juni 2006. Berlin: Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Frauen. – 2006.

Bielefeld

Gleichstellungsplan. 2017 – 2020. Bielefeld: Gleichstellungsstelle. – 2017. 18 S.
https://www.bielefeld.de/ftp/dokumente/Gleichstellungsplan_17-20.pdf

Abschlussbericht zum Frauenförderplan 2013 – 2016. Bericht auf der Datengrundlage 30.06.2016. Anlage zum Gleichstellungsplan 2017 – 2020. Bielefeld: Gleichstellungsstelle. – 2017. 18 S.
https://www.bielefeld.de/ftp/dokumente/Abschlussbericht_Frauenfoerderplan_13-16.pdf

Gewusst wie. Informationen für Frauen rund um den Beruf. Bielefeld: Gleichstellungsstelle, Frauenbüro. – 2017. 49 S.
http://www.bielefeld.de/ftp/dokumente/Gewusstwie_1217.pdf

Trennung, Scheidung. 6. Aufl. Bielefeld: Gleichstellungsstelle für Frauenfragen. – 2017. 44 S.
https://www.bielefeld.de/ftp/dokumente/Trennung_Scheidung0317.pdf

Mutterschutz, Elterngeld, ElterngeldPlus, Elternzeit. 7. Aufl. Bielefeld: Gleichstellungsstelle für Frauenfragen. – 2015. 70 S.
https://www.bielefeld.de/ftp/dokumente/Mutterschutz_06_2015.pdf

Bochum

Prostitution in Bochum. Bochum: Gleichstellungsstelle. – 2009. 58 S.
[http://www.bochum.de/C12571A3001D56CE/vwContentByKey/W27U2C8W267BOLDDE/\\$FILE/prostitution_bochum.pdf](http://www.bochum.de/C12571A3001D56CE/vwContentByKey/W27U2C8W267BOLDDE/$FILE/prostitution_bochum.pdf)

Bonn

Frauen in Bonn. Beratung, Unterstützung, Hilfen. Bonn: Gleichstellungsstelle. – 2015. 65 S.
https://www.bonn.de/rat_verwaltung_buergerdienste/buergerdienste_online/buergerservice_a_z/00667/index.html?lang=de&download=M3wBUQCcu%2F8ulmKDu36WenojQ1NTTjaXZnqWfVpzLhmfhnappmmc7Zi6rZnqCkkIN2fXZ9bKbXrZ2IhtTN34al3p6YrY7P1oah162apo3X1cjYh2%2BhoJRn6w%3D%3D

Frauen in Bonn. Lust auf Engagement?! Bonn: Gleichstellungsstelle. – 2015. 50 S.
https://www.bonn.de/rat_verwaltung_buergerdienste/buergerdienste_online/buergerservice_a_z/00667/index.html?lang=de&download=M3wBUQCcu%2F8ulmKDu36WenojQ1NTTjaXZnqWfVpzLhmfhnappmmc7Zi6rZnqCkkIN2fXZ%2BbKbXrZ2IhtTN34al3p6YrY7P1oah162apo3X1cjYh2%2BhoJRn6w%3D%3D

Frauenförderplan für die Stadtverwaltung Bonn. Fortschreibung für die Jahre 2007 – 2009. Kurzfassung. Bonn: Bundesstadt Bonn, Gleichstellungsstelle. – 2007.

Geschlechterperspektiven in der Stadtentwicklung. Planung in Bonn. Bonn: Gleichstellungsstelle. – 2007.
http://www.bonn.de/familie_gesellschaft_bildung_soziales/frauen_und_gleichstellung/planung_in_bonn/index.html?lang=de&download=M3wBUQCcu%2F8ulmKDu36WenojQ1NTTjaXZnqWfVpzLhmfhnappmmc7Zi6rZnqCkkIR2gHh%2BbKbXrZ2IhtTN34al3p6YrY7P1oah162apo3X1cjYh2%2BhoJRn6w%3D%3D

Frauen in Bonn. Lust auf Engagement? Beratung, Unterstützung, Hilfen. 15. Aufl. Bonn: Gleichstellungsstelle. – 2010. 46 S.
http://www.integration-in-bonn.de/fileadmin/user_upload/Redaktion/Integrationsrat/Downloads/Frauen-Engagement.pdf

Bottrop

Gleichstellungs-Aktionsplan Bottrop. Umsetzung der Europäischen Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene. Prozessabschluss und Abschlussdokumentation 2011 – 2015 zum ersten Gleichstellungs-Aktionsplan Bottrop. Bottrop: Gleichstellungsstelle. – 2016. 6 S.

1. Gleichstellungs-Aktionsplan Bottrop 2011 – 2015. Abschlussdokumentation. Bottrop: Gleichstellungsstelle. – 2016. 27 S.

Der Minijob – Da ist mehr für Sie drin. Bottrop: Gleichstellungsstelle. - 2014

Kommunal-, Europa- und Integrationsratswahl 2014. Bottrop: Gleichstellungsstelle. - 2014

FrauenForum Bottrop. Gemeinsam stark! Bottrop: Gleichstellungsstelle. - 2014

Bundestagswahl 2013. Bottrop: Gleichstellungsstelle. – 2013

Chancengleichheit für Frauen und Männer. Bottrop: Gleichstellungsstelle. – 2013

Gleichstellungsaktionsplan. Zwischendokumentation. Bottrop: Gleichstellungsstelle. – 2013

25 Jahre Arbeitsgemeinschaft Bottroper Frauenorganisationen. FrauenForum Bottrop. Chronik. Bottrop: Gleichstellungsstelle. - 2013

Häusliche Gewalt. Bottrop: Gleichstellungsstelle. – 2012.

http://www.bottrop.de/vv/downloads/Faltblatt_Gewalt_gegen_Frauen.pdf

Informationen zur Berufsorientierung für Eltern, Schülerinnen und Schüler als Instrument der Chancengleichheit von Frauen und Männern. Bottrop: Gleichstellungsstelle. – 2012. 117 S.

http://www.bottrop.de/vv/downloads/Projekt_2012_web.pdf

Gleichstellungsaktionsplan. Bottrop: Gleichstellungsstelle. – 2011. 31 S.

http://www.bottrop.de/vv/downloads/Gleichstellungsaktionsplan_Internet.pdf

Kinderbetreuung als Instrument der Chancengleichheit von Mann und Frau. Bottrop: Gleichstellungsstelle. – 2011. 77 S.

http://www.bottrop.de/vv/downloads/Projektbericht_KiBE.pdf

Beruf und Familie vereinbaren. Broschüre für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Bottrop. Bottrop: Fachbereich Personal und Organisation. – 2011. 33 S.

http://www.bottrop.de/vv/downloads/Familienbroschuere_kl.pdf

Braunschweig

Vom Verstehen zum Tun. Mit geschlechtersensiblen Blick die Qualität der städtischen Arbeit stärken. Genderprojekte in der Stadtverwaltung Braunschweig. 2013 – 2014. Eine Dokumentation. Braunschweig: Gleichstellungsreferat. – 2015. 42 S.

http://www.braunschweig.de/politik_verwaltung/fb_institutionen/fachbereiche_referate/ref0150/DOKUMENTATION_-_Vom_Verstehen_zum_Tun.pdf

Trennung und Scheidung. Eine Information der Arbeitsgemeinschaften der kommunalen Frauenbüros der Landkreise Gifhorn, Helmstedt, Peine, Wolfenbüttel und der Städte Braunschweig und Wolfsburg für Frauen. – 2015. 94 S.

http://www.braunschweig.de/politik_verwaltung/fb_institutionen/fachbereiche_referate/ref0150/Mai_2015-Scheidungsratgeber-Webversion.pdf

Mein Leben – meine Gesundheit! Aktiv handeln und Vorsorgen! Braunschweig: Gleichstellungsbeauftragte. – 2010. 76 S. In türkischer, russischer, italienischer und arabischer Übersetzung.

Wegweiserin ... Überblick über die frauenrelevante Landschaft in Braunschweig. Überarb. Loseblattausg. Braunschweig: Gleichstellungsbeauftragte. – 2009.
<http://www.braunschweig.de/informationen/frauen/wegweiserin/index.html>

Brustkrebs Früherkennung. Informationen zur Mammografie – eine Entscheidungshilfe. Braunschweig: Gleichstellungsbeauftragte. – 2007. 31 S.
http://www.braunschweig.de/politik_verwaltung/fb_institutionen/fachbereiche_referate/ref0150/Mammografielnternet.pdf

Bremen/Bremerhaven

Bremisches Landesgleichstellungsgesetz. LGG. Leitfaden für die Praxis. 2. Aufl. Bremen: ZGF. – 2017. 83 S.
https://www.frauen.bremen.de/sixcms/media.php/13/LGG_Bremen_Leitfaden_2017.pdf

Geflüchtete Frauen und Mädchen im Land Bremen. Ankommen, Übergänge, Perspektiven. Auftaktveranstaltung zum Projekt „Herausforderung Frauen und Flucht, gemeinsam Antworten finden“. 2. Februar 2017, Jugendherberge Bremen. Dokumentation. Bremen: ZGF. – 2017. 67 S.
http://www.frauen.bremen.de/sixcms/media.php/13/ZGF_Dokumentation_Frauen_Flucht.pdf

Leben 4.0. Schneller, höher, weiter? Veranstaltungen in Bremen Februar/März. Internationaler Frauentag 2017. Bremen: ZGF. – 2017. 19 S.
http://senatspressestelle.bremen.de/sixcms/media.php/13/20170213_Bremen_Programm_Weltfrauentag2017.pdf

Alleinerziehend in Bremen? Finanzielle Hilfen im Überblick. Bremen: ZGF. – 2016. 51 S.
http://www.frauen.bremen.de/sixcms/media.php/13/Ratgeber_Alleinerziehende_Bremen_2016.pdf

In Bremen zuhause. Gewaltschutzkonzept für Flüchtlingsunterkünfte. Bremen: ZGF. – 2016. 32 S.
http://www.frauen.bremen.de/sixcms/media.php/13/Gewaltschutzkonzept_Web.pdf

Selbstverteidigung braucht Selbstbehauptung. Standards für Selbstbehauptungskurse. Bremen: ZGF. – 2016. 36 S.
<http://www.frauen.bremen.de/sixcms/media.php/13/Selbstbehauptung%20web.pdf>

In Bremen zuhause. Frauen, Kinder und Personen, die aufgrund ihrer sexuellen oder geschlechtlichen Identität von Übergriffen und Gewalt bedroht sind, in Flüchtlingsunterkünften schützen. (Gewaltschutzkonzept Unterkünfte). Bremen: ZGF. – 2016. 18 S.
http://senatspressestelle.bremen.de/sixcms/media.php/13/20161025_Gewaltschutzkonzept.pdf

Frauen im Land Bremen. 20. Bericht der Bremischen Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau. 2014/2015. Bremen: ZGF. – 2016. 68 S.

Heiraten. Wen ich will ... und wann ich will. Bremen: ZGF. – 2015. Leporello.

Information. Hilfe bei Gewalt. Bremen: ZGF. – 2015. Leporello.
In arabisch, deutsch, englisch, französisch, kurdisch, russisch und türkisch veröffentlicht
<http://www.frauen.bremen.de/sixcms/detail.php?gsid=bremen94.c.10948.de>

Das Wichtigste auf einen Blick. Wenn der Ehemann, Partner oder die Familie gewalttätig ist. Hintergrundinformationen für die Unterstützung von eingewanderten Frauen. Bremen: ZGF. – 2015. 12 S.
Informationen zu: Werde ich ausgewiesen?. - Wo soll ich wohnen?. - Wovon soll ich leben?. - Was ist mit den Kindern?. - Unterstützung und Hilfe. Wer macht was?
<http://www.frauen.bremen.de/sixcms/detail.php?gsid=bremen94.c.10948.de>

Wissenswertes über das Amt der Frauenbeauftragten. Bremen: ZGF. – 2015. 11 S.
http://www.frauen.bremen.de/sixcms/media.php/13/ZGF_Wissenswertes_fuer_Frauenbeauftragte_2015.pdf

Bremer Bündnis natürliche Geburt. Bremer Empfehlungen zur Unterstützung der natürlichen Geburt. Bremen: ZGF. – 2015. 12 S.

http://frauenseiten.bremen.de/wp-content/uploads/2015/05/2015_Bremer-Empfehlungen-zur-Unterstützung-der-natürlichen-Geburt.pdf

Zum (guten) Leben genug? Zur Bürgerschaftswahl Bremen 2015. Bremen: ZGF. – 2015. 13 S.
Zum (guten) Leben genug? Zur Wahl der Stadtverordnetenversammlung Bremerhaven 2015. Bremen: ZGF. – 2015. 13 S.

http://www.frauen.bremen.de/sixcms/media.php/13/Wahl2015_ZGF_Zum_guten_Leben_genug_Web.pdf

20 Jahre Bremer Forum Frauengesundheit. Bremen: ZGF. – 2014. 12 S.

http://www.frauen.bremen.de/sixcms/media.php/13/Broschuere_20Jahre_bremer_forum_frauengesundheit.pdf

Mädchen*arbeit Bremen. Leitlinien. Anreize für die Praxis. Bremen: ZGF. – 2014. 62 S.

http://www.frauen.bremen.de/sixcms/media.php/13/LeitlinienMaedchenarbeit_web.pdf

19. Bericht der Bremischen Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau über deren Tätigkeit vom 1. Januar 2012 bis 31. Dezember 2013. Bremen: ZGF. – 2014. 76 S.

http://www.frauen.bremen.de/sixcms/media.php/13/19_ZGF_Bericht.pdf

Wenn eine Familie keine (mehr) ist. Sorgerecht und Umgangsregelungen bei Konflikten und Gewalt. Gesetzliche Grundlagen, fachliche Praxis, Perspektiven. Eine Veranstaltung der Bremischen Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau (ZGF) in Kooperation mit dem Parlamentsausschuss für die Gleichstellung der Frau der Bremischen Bürgerschaft. Dokumentation. 15. Oktober 2014 Haus der Bürgerschaft Bremen. Bremen: ZGF. – 2014. 62 S.

http://www.frauen.bremen.de/sixcms/media.php/13/Dokumentation_Fachtagung_2014_Sorgerecht.pdf

Wege zum Berufsabschluss für Alleinerziehende. Betriebliche Ausbildung in Teilzeit, betriebliche Umschulung in Teilzeit, Berufsabschluss nachholen, weitere Wege. Bremerhaven: Netzwerk Chancen für Alleinerziehende in Bremerhaven c/o ZGF. – 2014. 27 S.

http://www.frauen.bremen.de/sixcms/media.php/13/Berufsabschluss%20f%FCr%20Alleinerziehende_online.pdf

Dokumentation des Projekts Junge Frauen. Bremen: ZGF. – 2014. 24 S.

<http://www.frauen.bremen.de/sixcms/media.php/13/ZGF-JungeFrauen-w.pdf>

Diagnose: Drogengebrauch. Geschlecht: Frau. Frauenspezifische Konzepte als Teil einer geschlechtergerechten Drogenarbeit. 3. Dezember 2013. Eine Veranstaltung der ZGF in Kooperation mit dem AK Frauen und Sucht. Dokumentation. Bremen: ZGF. – 2014. 37 S.

Ihre Rechte im Minijob – Da ist mehr für Sie drin!. Mit allen Änderungen ab 1. Januar 2013. Bremen: ZGF. – 2014. 36 S.

Was Sie über Mutterschutz, Elterngeld, Elternzeit wissen müssen. 11. überarb. Aufl. Bremen: ZGF. – 2013. 44 S.

<http://www.frauen.bremen.de/sixcms/media.php/13/Muttersch%2C%20Eltern...2013-web.pdf>

Gesicht zeigen. Frauen verdienen im Schnitt 22% weniger als ihre männlichen Kollegen und Du kannst das ändern! Fotowettbewerb der ZGF 2013. Bremen: ZGF. – 2013. 30 S.

http://www.frauen.bremen.de/sixcms/media.php/13/katalog_gesicht_zeigen.pdf

Dokumentation. Gewalt gegen Frauen und Männer mit Behinderung. Was können wir in Bremen dagegen tun? 27. November 2012 von 14.00 – 17.30 Uhr Haus der Bürgerschaft / Börsenhof A. Bremen: ZGF. – 2013. 47

http://www.frauen.bremen.de/sixcms/media.php/13/Dokumentation_Gewalt+gegen+Frauen+und+M%E4nner+mit+Behinderung.pdf

Frauenfußball in Bremerhaven. Damals und Heute. Bremerhaven: Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau (ZGF). – 2012. 24 S.

<http://www.frauen.bremen.de/sixcms/media.php/13/Brosch%FCre-Frauenfu%DFball.pdf>

18. Bericht der Bremischen Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau über deren Tätigkeit vom 1. Januar 2010 bis 31. Dezember 2011. Bremen: ZGF. – 2012. 49 S.
<http://www.frauen.bremen.de/sixcms/media.php/13/ZGF-Bericht-10.11-web.pdf>

Personalbericht 2011. Band III. Bericht über die Umsetzung des Landesgleichstellungsgesetzes 2010. Bremen: Die Senatorin für Finanzen. – 2012. 2 Bände
http://www.finanzen.bremen.de/sixcms/media.php/13/MdS%20Personalbericht%202011_Band%20III%20LGG%20Bericht.pdf

Eine Schule für Mädchen und Jungen. Handreichung für die gendersensible Arbeit an Bremer Schulen. Bremen: Die Senatorin für Bildung, Wissenschaft und Gesundheit, Landesinstitut für Schule. – 2012. 91 S.
<http://www.bildung.bremen.de/sixcms/media.php/13/eine%20schule%20f%FCr%20jungen%20und%20m%E4dchen.pdf>

Erfolgreiche familienfreundliche Personalpolitik in kleinen und mittelständischen Unternehmen in Bremen und Bremerhaven. Eine wegweisende Broschüre im Rahmen des ESF-Modellprogramms „Perspektive Wiedereinstieg“. Bremen: Bremer Verbundprojekt Beruf und Familie. – 2012. 54 S.

Frauenpolitische Forderungen zur Wahl der Stadtverordnetenversammlung im Mai 2011. Bremerhaven: Fachbeirat für Frauenbelange. – 2011. 10 S.
http://www.frauen.bremen.de/sixcms/media.php/13/wahlpruefsteine_bremerhaven_2011.pdf

Klasse-Frauen: Lernen mal anders. Dokumentation der Schulaktion zum 8. März 2011. Bremen: Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau. – 2011. 49 S.

Chancengleichheit! Arbeitskreis berufliche Perspektiven für Frauen. Bremen: Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau. – 2011. 61 S.
<http://www.frauen.bremen.de/sixcms/media.php/13/chancengleichheit-web.pdf>

Lebensphasenorientierte Personalpolitik, ein Impulsgeber für die Zukunft. Gute Praxisbeispiele familienfreundlicher Unternehmen und Institutionen aus dem Lande Bremen. Bremen: Bremer Verbundprojekt Beruf und Familie. – 2011. 32 S.

17. Bericht der Bremischen Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau über deren Tätigkeit vom 1. Januar 2008 bis 31. Dezember 2009. Bremen: Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau. – 2011. 40 S.

Bremer Frauenstadt Buch. Bremen: Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau. – 2010.
<http://www.frauenstadtbuch.bremen.de>

Bremerhavener Frauenstadt Buch 2011. Bremerhaven: Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau. – 2010. 144 S.
<http://www.zgf.bremen.de/sixcms/media.php/13/FrauenstadtbuchBHV2011.pdf>

Ein freudiges Ereignis. Arbeitsschutz in Schwangerschaft und Stillzeit. Bremen: Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau. – 2010. 52 S.
http://www.frauen.bremen.de/sixcms/media.php/13/freudiges_ereignis-2010_web.4178.pdf

Neues Faktorverfahren, mehr Netto für Frauen. Ab 2010 Verbesserungen beim Lohnsteuerabzug für verheiratete Frauen. Bremen: Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau. – 2010.
http://www.frauen.bremen.de/sixcms/media.php/13/faktorverfahren_infoblatt_aenderung.pdf

Informationen zum Kindschaftsrecht. Ein Ratgeber für Frauen. Bremen: Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau. – 2009. + Aktualisierung: Düsseldorfer Tabelle, Stand 1.1.2010

Programmierte Frauenarmut? Armutsrisiken von Frauen im Lebensverlauf: Problemanalysen und Lösungsstrategien. Fachtagung in der Bremischen Bürgerschaft 17. Juni 2008. Bremen: Bremische

Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau. – 2009. 124 S.
http://www.frauen.bremen.de/sixcms/media.php/13/doku_frauenarmut_2008_web.pdf

16. Bericht der Bremischen Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau über deren Tätigkeit vom 1. Januar 2006 bis 31. Dezember 2007. Bremen: Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau. – 2009.

Trennung, Scheidung. Ein Ratgeber für Frauen. Bremen: Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau. – 2009. 48 S.
http://www.zgf.bremen.de/sixcms/media.php/13/trennung_scheidung_09.pdf

Brave Projekte kommen in den Himmel, starke in die Zukunft. Qualifizierung für Frauen- und Mädcheninitiativen. - Bremen: Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau. – 2008. 23 S.
http://www.zgf.bremen.de/sixcms/media.php/13/Broschuere_Frauenprojekte_End_2008_04.pdf

Die Erste. Von der ersten Bürgermeisterin bis zur ersten Busfahrerin. Bremerinnen auf neuen beruflichen Wegen. 2. Aufl. Bremen: Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau. – 2008.

Das neue Unterhaltsrecht ab 1. Januar 2008. Sonderinformation. Bremen: Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau. – 2008. 16 S.
<http://www.zgf.bremen.de/sixcms/media.php/13/Unterhaltsrecht-08.pdf>

Mädchen erobern den Campus. Schnupperstudium für Mädchen an der Hochschule Bremerhaven: Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau. – 2008. 31 S.
http://www.frauen.bremen.de/sixcms/media.php/13/maedchen_erobern_campus.pdf

Auf dem Weg zum familienfreundlichen Betrieb. Gute Praxis aus Bremerhaven und Bremen. Bremen: Bremer Verbundprojekt Beruf + Familie. – 2007. 52 S.
http://www.arbeitnehmerkammer.de/cms/upload/Downloads/Broschueren_Studien/Auf_dem_Weg_zu_m_familienfreundlichen_Betrieb.pdf

Frauenpolitische Forderungen zur Bürgerschaftswahl 2007. Bremen: Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau. – 2007. 8 S.
http://www.frauen.bremen.de/sixcms/media.php/13/wahlpruefsteine_brhv_2007.pdf

Frauenpolitische Forderungen zur Wahl der Stadtverordnetenversammlung im Mai 2007. Bremerhaven: Fachbeirat für Frauenbelange. – 2007. 8 S.
http://www.frauen.bremen.de/sixcms/media.php/13/wahlpruefsteine_brhv_2007.pdf

Frauen surfen anders. Männer auch. Wie kann das Internet beiden Geschlechtern gerecht werden?. Bremen: Senator für Finanzen in Zusammenarbeit mit der ZGF. – 2007.

Zur Arbeitsmarktsituation von Frauen im Lande Bremen 2000 – 2006. Bremen: Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau. – 2007. 72 S.
http://www.frauen.bremen.de/sixcms/media.php/13/Arbeitsmarktinfo_2007.pdf

15. Bericht der Bremischen Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau über deren Tätigkeit vom 1. Januar 2004 bis 31. Dezember 2005. Bremen: Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau. – 2007. 60 S.
http://www.frauen.bremen.de/sixcms/media.php/13/zgf_bericht_15.pdf

Schwanger in Bremen und Bremerhaven. 5. überarb. Aufl. Bremen: ZGF. – 2007. 367 S.
<http://www.frauen.bremen.de/sixcms/media.php/13/Schwanger2007-web.pdf>

Was Sie über Mutterschutz, Elterngeld, Elternzeit wissen müssen. 10., überarb. Aufl. Bremen: Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau. – 2007. 32 S.
http://www.frauen.bremen.de/sixcms/media.php/13/mutterschutz_elterngeld_elternzeit_2007.pdf
Aktualisierung Feb. 2011: Wichtige Änderungen im Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG) 2 S.

http://www.frauen.bremen.de/sixcms/media.php/13/201102_aenderungen_bundeselterngesetz_broschuere.pdf

Wissenswertes über das Amt der Frauenbeauftragten. Die ZGF informiert. Bremen: Bremische Zentralstelle der Gleichberechtigung der Frau. – 2007. 11 S.

Darmstadt

Frauen in die Kommunalpolitik! Der Frauenanteil in den politischen Gremien des Landkreises Darmstadt-Dieburg und in seinen Städten und Gemeinden nach der Kommunalwahl 2016. Stand September 2016. Landkreis Darmstadt-Dieburg: Abteilung für Chancengleichheit. - 2017. 28 S.
https://www.ladadi.de/index.php?eID=tx_nawsecured1&u=0&file=fileadmin/user_upload/Medienarchiv/Abteilung-Gen/II_5/Broschuere_Frauen_in_die_Kommunalpolitik_2016.pdf&t=1513783031&hash=30dbeafe3cbac1fab30ac2d9a0d444118e5e8cd7

Gewalt gegen Frauen und Mädchen. Schutz in Darmstadt und dem Landkreis Darmstadt-Dieburg. Informationen, Adressen, Telefon-Nummern in leichter Sprache. Darmstadt: Netzwerk Gewaltschutz. – 2016. 23 S.
https://www.ladadi.de/index.php?eID=tx_nawsecured1&u=0&file=fileadmin/user_upload/Medienarchiv/Abteilung-Gen/II_5/Broschuere_Gewalt_in_leichter_Sprache.pdf&t=1485425569&hash=52d5c46fef9f7bdd194b3b93a41449c94e93403a

Internationaler Frauentag 2016. Jubiläum 30 Jahre Frauenbüro. Darmstadt: Frauenbüro. – 2016. 31 S.
https://www.darmstadt.de/fileadmin/PDF-Rubriken/Frauentag_Jubilaeum_Festschrift_8.3.2016.pdf

Gleichberechtigung von Frauen und Männern. Rechte von Kindern. Informationen als gewaltpräventiver Teil der Willkommenskultur für Flüchtlinge. Prävention, Intervention, Handlungssicherheit. - Darmstadt: Frauenbüro. – 2016. 12 S.
<http://www.lks-hessen.de/sites/default/files/veranstaltungen/dokumentationen/Info-Grundrechte-Willkommenskultur.pdf>

Führen in Teilzeit. Handlungshilfe für interessierte Beschäftigte und Vorgesetzte. Darmstadt: Der Magistrat ; Frauenbüro. – 2015. 7 S.

Alleinerziehende in Darmstadt. Informationen und Tipps für Einelternfamilien sowie Mütter und Väter im SGB II-Bezug. Darmstadt: Frauenbüro. - 2014. 31 S.

Darmstadt-Wegweiser für Familien, Unternehmen, Facheinrichtungen. Infos, Veranstaltungen, Adressen. Darmstadt: Frauenbüro. – 2013. Leporello
http://www.familien-willkommen.de/c/FLYER_familien-willkommen_2013.pdf

Hilfe für Frauen, Kinder und Familien nach Gewalttaten. Darmstadt: Frauenbüro. - 2013. 38 S.

Erkennen + Handeln = Lebensqualität. Wegweiser für brustkrebskranke Frauen. Darmstadt: Frauenbüro, 2013. 33 S.

Elternzeit. VaterZeit & MutterZeit. Informationen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung. Landkreis Darmstadt-Dieburg: Abteilung für Chancengleichheit, 2011. 31 S.

Gleichberechtigung für die Hosentasche. Darmstadt: Frauenbüro, 2011. 33 S.

Mehr Frauen in die Kommunalpolitik. Einsteigen, mitgestalten. Darmstadt: Kreisausschuss des Landkreises Darmstadt-Dieburg, Abteilung für Chancengleichheit. – 2010. 34 S.

Schwanger. Wer – wo – was? Eine Übersicht für werdende Eltern in Darmstadt. Aktualisierte Aufl. Darmstadt: Frauenbüro, 2010. 56 S.

Beruf und Familie vereinbaren. Schwangerschaft, Elternzeit, beruflicher Wiedereinstieg, Berufstätigkeit mit Kind. Darmstadt: Frauenbüro. – 2009. 48 S.

http://www.familien-willkommen.de/c/Leitfaden_bf.pdf

Soziale Lage, Gesundheit, Geschlecht. Dokumentation. Mittwoch, 24. Oktober 2007. – Landkreis Darmstadt-Dieburg: Abteilung für Chancengleichheit. – 2008.

<https://www.ladadi.de/de/gesellschaft-soziales/frauen-und-chancengleichheit/arbeitschwerpunkte-und-themen/gesundheits/soziale-lage-gesundheit-geschlecht.html>

Frau und Mann – was Sprache alles kann! Sprache verwenden, die Frauen und Männern gerecht wird. Darmstadt: Frauenbüro. – 2008.

http://www.darmstadt.de/fileadmin/Bilder-Rubriken/Leben_in_Darmstadt/soziales/frauen/Flyer_Sprache.pdf

Augenblicke. 86/06. 20 Jahre Frauenbüro der Wissenschaftsstadt Darmstadt. Darmstadt: Frauenbüro. – 2006.

Dessau-Roßlau

Bericht der hauptamtlichen Gleichstellungsbeauftragten. Dessau-Roßlau: Gleichstellungsbüro. – 2013. 55 S.

http://www.dessau.de/downloads/Deutsch/Verwaltung-und-Rat/Gleichstellung/Jahresberichte/bericht_gb.pdf

Gewalt versteckt sich hinter mancher Fassade. - Dessau-Roßlau: Gleichstellungsbüro. – 2010. Leporello.

<http://www.dessau.de/Deutsch/Verwaltung-und-Rat/Gleichstellung/Publikationen/>

„K.O.“-Cocktail?. - Dessau-Roßlau: Gleichstellungsbüro. – 2010. Leporello.

<http://www.dessau.de/Deutsch/Verwaltung-und-Rat/Gleichstellung/Publikationen/>

Dortmund

Frauenveranstaltungskalender 2011 – 2012. Dortmund: Frauenbüro. – 2011. 55 S.

http://www.dortmund.de/media/downloads/pdf/news_pdf/frauenveranstaltungskalender_2011-12_web.pdf

Durch Raum und Zeit. Dortmunder Frauen Straßen Namen. Dortmund: Frauenbüro. – 2010. 45 S.

http://www.dortmund.de/media/p/frauenbuero/downloads_frauenbuero/broschuere_durch_raum_und_zeit.pdf

Dortmunder Frauenhandbuch. Frauenverbände, Organisationen und Initiativen stellen sich vor. Dortmund: Frauenbüro. – 2009. 118 S.

http://www.dortmund.de/de/leben_in_dortmund/frauen_gleichstellung/service_f_g/frauenhandbuch/index.html

Dresden

Dokumentation zum Themenjahr „Gewalt gegen Menschen kennt (k)eine Grenze?!“. Bericht zur Gleichstellung 2014/2015. Dresden: Gleichstellungsbeauftragte für Frau und Mann ; Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. – 2015. 140 S.

https://www.dresden.de/media/pdf/gleichstellung/Bericht_zur_Gleichstellung_2014_2015.pdf

„25 Jahre Gleichstellungsarbeit in Dresden“. Fachtagung am 16. September 2015. Dresden: Gleichstellungsbeauftragte für Frau und Mann ; Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. – 2015. 51 S.

<https://www.dresden.de/media/pdf/gleichstellung/Dokumentation25Jahre.pdf>

Kauf mich?! Frauen und Männer in der Werbung. Ausstellung. Überarb., erw. u. aktualisierte Aufl. Dresden: Gleichstellungsbeauftragte für Frau und Mann ; Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. – 2014. 72 S.

Dokumentation zum Fachtag „Dresden unterm Regenbogen, vielfältige Lebensweisen in Kita, Schule, Uni, ...“ am 9. Oktober 2009 im Rathaus. Dresden: Gleichstellungsbeauftragte für Frau und Mann. – 2010. 69 S.
<http://www.dresden.de/media/pdf/gleichstellung/Dokumentation.pdf>

Handbuch für Frau und Mann 2007. Dresden: Gleichstellungsbeauftragte für Frau und Mann. – 2007. 127 S.
<http://www.dresden.de/media/pdf/gleichstellung/Handbuch.pdf>

Frauen und Rechtsextremismus. Intervention und Prävention im Bereich häuslicher Gewalt. 11. Oktober 2005 in Dresden. Dokumentation. Dresden: Landesarbeitsgemeinschaft der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten Sachsens. – 2006. 92 S.

Düren

Wegweiser für Alleinerziehende in Stadt und Kreis Düren. Düren: Frauenbüro. – 2016. 37 S.
http://www.dueren.de/uploads/media/Wegweiser_fuer_Alleinerziehend_3_.pdf

Wegweiser für Mädchen in Düren. Düren: Frauenbüro. – 2013. 29 S.
<http://www.dueren.de/uploads/media/maedchenwegweiser.pdf>

Frauenwegweiser durch Düren. Beratung, Hilfe, Unterstützung, Anregungen ... Düren: Frauenbüro. – 2013. 35 S.
http://www.dueren.de/uploads/media/wegweiser_frauen.pdf

Ratgeber für Frauen in Düren. Trennung, Scheidung. Düren: Frauenbüro. – 2013. 27 S.
http://www.dueren.de/uploads/media/broschuere_trennung_scheidung_201305.pdf

Ratgeber für Alleinerziehende. Düren: Frauenbüro. – 2013. 27 S.

Bedarfserhebung zur Situation Alleinerziehender in der Stadt Düren. Kurzfassung. Düren: Frauenbüro. – 2010. 74 S.
http://www.dueren.de/uploads/media/studie_situation_alleinerziehender_dueren_01.pdf

Angebote für Alleinerziehende in Düren 2006. Fortlaufende Gesprächsgruppen, Seminare und Wochenendveranstaltungen. Düren: Frauenbüro. – 2006.

Düsseldorf

Die Stadt ist weiblich. Frauengeschichten, Stadtleben, Frauenleben. Düsseldorf: Stadtmuseum. – 2011. 62 S.

Frauen nach vorn! Öffentliche Tagung mit Fachvorträgen. InForum 2008. 13. November 2008 im Rathaus Düsseldorf. Dokumentation. Landeshauptstadt Düsseldorf: Büro für die Gleichstellung von Frauen und Männern. – 2009.
http://www.duesseldorf.de/gleichstellung/download/inforum_2008.pdf

Scheidung, was tun? Das neue Unterhaltsrecht, Tipps für eine faire Trennung. Düsseldorf: Gleichstellungsbüro. – 2009. 74 S.
<http://www.duesseldorf.de/gleichstellung/download/scheidung.pdf>

Schwanger in Düsseldorf. 3., aktualisierte Aufl. Düsseldorf: Gesundheitsamt in Zusammenarbeit mit dem Gleichstellungsbüro. – 2009. 35 S.
http://www.duesseldorf.de/gleichstellung/download/schwanger_rot.pdf

Jahresbericht 2007. Frauenbüro. Düsseldorf: Gleichstellungsbüro. – 2008. 63 S.
http://www.duesseldorf.de/gleichstellung/download/jahresbericht_2007.pdf

Bericht zur Umsetzung des Frauenförderplans 2001 – 2005. Düsseldorf: Frauenbüro der Landeshauptstadt Düsseldorf. – 2007. 38 S.
http://www.duesseldorf.de/gleichstellung/download/frauen_foerderplan_bericht.pdf

Chancengleichheitsplan. Plan zur beruflichen Chancengleichheit von Frauen und Männern in der Stadtverwaltung Düsseldorf. Düsseldorf: Frauenbüro der Stadt Düsseldorf. – 2007. 27 S.
http://www.duesseldorf.de/gleichstellung/download/chancengleichheitsplan_2007.pdf

Drum prüfe, wer sich ewig bindet. Ihre Rechte und Pflichten in der Ehe. Düsseldorf: Frauenbüro, Landeshauptstadt Düsseldorf. – 2007. 31 S.

Frauen in Medien und Werbung. Öffentliche Tagung mit Fachvorträgen. InForum 2006. 16. September 2006 im Rathaus zu Düsseldorf. Dokumentation. Landeshauptstadt Düsseldorf: Frauenbüro. – 2007.

Nicht den Anschluss verlieren. Ein Wegweiser für Berufsrückkehrerinnen. Düsseldorf: Regionalstelle Frau & Beruf. Landeshauptstadt Düsseldorf. – 2007. 43 S.
<http://www.duesseldorf.de/gleichstellung/download/akbr.pdf>

Schutz vor sexueller Belästigung am Arbeitsplatz. Richtlinie der Landeshauptstadt Düsseldorf. Düsseldorf: Frauenbüro. – 2007. 14 S.
<http://www.duesseldorf.de/gleichstellung/download/richtlinie.pdf>

Der Frauenausschuss des Rates. Düsseldorf: Landeshauptstadt Düsseldorf. - 2005.

Duisburg

Geflüchtete Frauen in Duisburg. Eine Handreichung für Institutionen. Duisburg: Frauenbüro. – 2016. 32 S.
https://www.duisburg.de/micro2/rgc/medien/bindata/Gefluechtete_Frauen.pdf

Lebenswirklichkeit von Frauen mit Migrationshintergrund in Duisburg. Ergebnisse einer Befragung im Rahmen des Projekts: Frauen mit Migrationshintergrund in Duisburg – Zwangsverheiratet und rechtlos?. Duisburg: Stadt Duisburg, Referat für Integration. – 2008.

Erfurt

Erfurter Frauenkalender 2006. Erfurt: Stadtverwaltung, Gleichstellungsstelle/Frauenbüro. – 2006. 46 S.

„Gewalt ist keine Privatsache ...“. Unterstützung und Beratung bei häuslicher Gewalt in der Landeshauptstadt Erfurt. Erfurt: Gleichstellungsstelle/Frauenbüro. – 2006.

Erlangen

100 Jahre internationaler Frauentag. Eine Information der Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Gleichstellungs- und Frauenbeauftragten Mittelfranken. 1. Aufl. Erlangen: Gleichstellungsstelle. – 2011. 23 S.

Was tun?! Wenn Patientinnen von Gewalt betroffen sind. Informationen für Ärztinnen und Ärzte über Gewalt gegen Frauen. Erlangen: Gleichstellungsstelle für Frauenfragen, AK gegen Männergewalt an Frauen und Kindern. – 2010. 7 S.

Essen

Versorgung von Opfern häuslicher Gewalt in Essener Notfallambulanzen. Runder Tisch häusliche Gewalt und Essener Kliniken. KEM Flow „Häusliche Gewalt“. Essen: Gleichstellungsstelle. – 2015. 10 S.

<http://www.frauenportal.essen.de/download/WorkFlow-plus-Anlagen.pdf>

Essener Standard. „Versorgung von Opfern häuslicher Gewalt in Essener Notfallambulanzen“. Essen: Gleichstellungsstelle. – 2015. 2 S.

<http://www.frauenportal.essen.de/download/Unterschriften-Essener-Standard.pdf>

Versorgung von Opfern häuslicher Gewalt in Essener Notfallambulanzen. Runder Tisch häusliche Gewalt und Essener Kliniken. Ein Projekt der Gesundheitskonferenz und dem Runden Tisch häusliche Gewalt in Essen. Dokumentation. Essen: Gleichstellungsstelle. – 2015. 6 S.

<http://www.frauenportal.essen.de/download/Dokumentation-EssenerStandard.pdf>

Essener Frauenhandbuch. Essen: Gleichstellungsstelle. – 2010.

<http://www.frauenportal.essen.de/5handbu0.htm>

Essen, meine zweite Heimat. Essen: Gleichstellungsstelle. – 2010.

„Zwischen Traum und Wirklichkeit“. Kommunikation, Konflikte und Gewalt in Paarbeziehungen. Präventionsprojekt zum Thema „Häusliche Gewalt“. Oktober 2009 bis Juni 2010. Essen: Gleichstellungsstelle. – 2010.

http://www.frauenportal.essen.de/download/1_Projekt-Gewalt-AWO.pdf

Filderstadt

20 Jahre Frauenbeirat in Filderstadt. Entstehung, Einblicke, Ausblicke, Bestandsaufnahme, Stellungnahmen, Phantasie braucht Platz. Filderstadt: Referat für Chancengleichheit. – 2013. 23 S.

<http://www.filderstadt.de/site/Filderstadt-Internet/get/2998667/20%20Jahre%20Frauenbeirat.pdf>

Nur Mut! ... denn es gibt immer einen Weg! Das Platzweisverfahren. Informationen für die Opfer von häuslicher Gewalt. 2. Aufl. Filderstadt: Referat für Chancengleichheit. – 2009.

Frauen machen Kunst. Filderstadt: Referat für Chancengleichheit. – 2008. 30 S.

<http://www.filderstadt.de/site/Filderstadt-Internet/get/1406731/Frauen%20machen%20Kunst.pdf>

Zwanzig Jahre Frauenbüro – Referat für Chancengleichheit und Frauen. Ein Blick zurück nach vorne. Filderstadt: Referat für Chancengleichheit. – 2008.

<http://www.filderstadt.de/site/Filderstadt-Internet/get/1406712/20%20Jahre%20Frauenb%C3%BCro.pdf>

Flensburg

Leitfaden Geschlechtergerechte Sprache. Flensburg: Gleichstellungsbeauftragte. – 2015. 11 S.

Frankfurt am Main

Mein Nein meint Nein! Respekt stoppt Sexismus. Frankfurt am Main: Frauenreferat. – 2017.

https://www.frankfurt.de/sixcms/media.php/738/Nein%20meint%20nein_Comic_2017_kleiner.pdf

Frauenguide. Gut informiert: rund 300 Adressen für Frauen in Frankfurt. Ausgabe 2016/17. Frankfurt am Main: Frauenreferat. – 2016. 51 S.

https://www.frankfurt.de/sixcms/media.php/738/frauenguide2016_web.pdf

Erster Frankfurter Aktionsplan Gleichstellung. Women in Work. Frankfurt am Main: Frauenreferat. – 2015. 22 S.

http://info.frauenreferat.frankfurt.de/Aktionspan_Gleichstellung_Frankfurt_Deutsch.pdf

Erwerbstätigkeit und Arbeitslosigkeit in Frankfurt am Main. Chancen, Problemlagen und Handlungsbedarfe für Frauen / Christa Larsen und Julia Krekel. Frankfurt am Main: Frauenreferat. – 2014. Langfassung http://www.info.frauenreferat.frankfurt.de/IWAK_Studie_2014.pdf (83 S.)
Kurzfassung http://www.info.frauenreferat.frankfurt.de/IWAK_Studie_2014_kurz.pdf (34 S.)

Frauenguide. Gut informiert, rund 300 Adressen für Frauen in Frankfurt. Ausgabe 2014/15. Frankfurt am Main: Frauenreferat. – 2014. 45 S.
http://www.info.frauenreferat.frankfurt.de/Frauenguide_2014.pdf

Nach Frauen benannt. 127 Strassen in Frankfurt am Main / hrsg. vom Frauenreferat der Stadt Frankfurt am Main. Frankfurt: Nizza-Verl. – 2013. 140 S.

Alleinerziehende in Frankfurt. Informationen und Adressen. Frankfurt am Main: Frauenreferat. – 2013. 67 S.
http://www.frankfurt.de/sixcms/media.php/738/Alleinerziehende_2013_web.pdf

Leben mit Krebs in Frankfurt. Wegweiser. Frankfurt am Main: Frauenreferat. – 2012. 39 S.
http://www.info.frauenreferat.frankfurt.de/Leben_mitKrebs.pdf

Freiburg im Breisgau

Frauenhandbuch. Freiburg: Stelle zur Gleichberechtigung der Frau. – 2017. 178 S.
http://www.freiburg.de/pb/site/Freiburg/get/params_E-1231053808/386854/Frauenhandbuch_2017.pdf

Gleichstellung. Macht. Zukunft. Dokumentation zum Fachkongress. Freiburg: Stelle zur Gleichberechtigung der Frau ; Kontaktstelle Frau und Beruf ; Geschäftsstelle Gender Mainstreaming. – 2016. 71 S.
http://www.freiburg.de/pb/site/Freiburg/get/params_E2028663262/839824/Doku_Fachkongress_low.pdf

Bericht zur Gleichstellung von Frauen und Männern in Freiburg im Breisgau 2014. Freiburg: Geschäftsstelle Gender Mainstreaming und Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung. – 2014. 121 S.

Frauenkonferenz Freiburg 2011. 100 Jahre internationaler Frauentag. Freiburg: Stelle zur Gleichberechtigung der Frau. – 2012. 114 S.

Frauengeschichtsplan. Nach Frauen benannte Straßen, Plätze und Schulen in Freiburg. Freiburg: Stelle zur Gleichberechtigung der Frau. 2. Aufl. – 2011/2012. 1 Karte

Bericht zur Gleichstellung von Frauen und Männern in Freiburg im Breisgau 2011. Freiburg: Geschäftsstelle Gender Mainstreaming und Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung. – 2011. 76 S.
http://www.freiburg.de/pb/site/Freiburg/get/documents/freiburg/daten/statistik/statistik_veroeffentlichungen_gleichstellungsbericht-2011-NIEDRIG.pdf

Frauenpolitik für Freiburg. 25 Jahre Stelle zur Gleichberechtigung der Frau. Freiburg im Breisgau: Stelle zur Gleichberechtigung der Frau. – 2010. 149 S.

FrauenHandbuch. Freiburg i. Br.: Stelle zur Gleichberechtigung der Frau, Stadt Freiburg. – 2009. 176 S.
http://www.freiburg.de/pb/site/Freiburg/get/386854/FRAU_HANDBUCH_09.pdf

20 Jahre Dienstvereinbarung zur Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie Verbesserung der beruflichen Situation von Frauen. 9. Ergebnisbericht. Freiburg i. Br.: Haupt- und Personalamt. – 2008. 66 S.

Frauengeschichtsplan. Frauennamen auf Straßen, Wegen und Schulen in Freiburg. Freiburg: Stelle zur Gleichberechtigung der Frau. – 2006.

Fulda

Ein Gespräch mit der Frauenbeauftragten der Stadt Fulda. Hildegard Hast. Sonderdruck. Fulda: Fulda: Frauenbüro. – 2016. 54 S.

Gießen

Tätigkeitsbericht. Büro für Frauen- und Gleichberechtigungsfragen der Universitätsstadt Gießen. März 2013 – Juni 2016. Gießen: Büro für Frauen- und Gleichberechtigungsfragen. – 2016. 26 S.

Regenbogenfamilien. Gießen: Büro für Frauen- und Gleichberechtigungsfragen. – 2016. 23 S.
https://www.giessen.de/media/custom/684_15330_1.PDF?1467027361

Konzept zur Gewaltprävention und zum Gewaltschutz von besonders vulnerablen Gruppen in Unterkünften für Geflüchtete. Gießen: Büro für Frauen- und Gleichberechtigungsfragen. – 2016. 36 S.
https://www.giessen.de/media/custom/684_15202_1.PDF?1464686833

Schulung für Ehrenamtliche und Fachkräfte im Kontext Gewaltprävention und Gewaltschutz von besonders vulnerablen Gruppen in Unterkünften für Geflüchtete. Gießen: Büro für Frauen- und Gleichberechtigungsfragen. – 2016. 2 S.

Herrschaftszeiten? –Frauenzeiten! 25 Jahre Frauenbüro der Stadt Gießen. Gießen: Frauenbüro. – 2010.

Es ist der Rede wert! Lebenswege Gießener Frauen im 20. Jahrhundert. Gießen: Frauenbeauftragte. – 2006.

Von der Wohltätigkeit zum politischen Engagement. Die Giessener Frauenvereine 1850 – 1933. - Gießen: Frauenbeauftragte. – 2006.

Was könnt' man schreiben ..., Buch und Bibel! Dagmar Hinterlang auf den Spuren der Kleinlindener Frauengeschichte. Gießen: Frauenbeauftragte. – 2006.

Gladbeck

Gleichstellungspolitik in Gladbeck. Verstehen, verändern, vernetzen. Gladbeck: Die Gleichstellungsbeauftragte. – 2016. 34 S.
<http://www.frauen-in-gladbeck.de/images/news/2/1517.pdf>

Gleichstellung ist eine Frage der Haltung. Gleichstellungspolitik in der Stadtverwaltung Gladbeck. Gladbeck: Die Gleichstellungsbeauftragte. – 2016. 10 S.
http://www.infos-gladbeck.de/01-Internet/Letzte%20Finalfassung%2020160705_stadt_gladbeck%20gleichstbrosch_12_seiter_web.pdf

Frauenförderplan 2015. Gladbeck: Organisations- und Personalamt. – 2016. 39 S.

Die Stadt für ALLE! Auf dem Weg zu einer familienfreundlichen Innenstadt. Eine Handreichung zur geschlechtergerechten Stadtplanung am Beispiel des Projektes Stadtmitte Gladbeck. Verfasserin Doris Reich, Büro Raum Planung Dortmund. Gladbeck: Die Gleichstellungsbeauftragte. – 2013. 17 S.
http://www.gladbeck.de/Leben_Wohnen/Projekt_Stadtmitte/Handreichung_END.pdf
dazugehöriger Flyer:
http://www.gladbeck.de/Leben_Wohnen/Projekt_Stadtmitte/Flyer_StdtBuero_Gleichst.28.5.2013.pdf

Gleichstellungspolitik in Gladbeck. Verstehen, Verändern, Vernetzen. Gladbeck: Die Gleichstellungsbeauftragte. – 2010. 34 S.
<http://www.frauen-in-gladbeck.de/images/news/2/1517.pdf>

Leitfaden Jahresgespräch. Gladbeck: Bürgermeister. – 2006. 13 S.

Göttingen

Wege aufzeigen. Beratungsstellenrallye für Menschen, die mit zugewanderten Frauen arbeiten. Göttingen: Frauenbüro. – 2017. 34 S.

http://www.frauenbuero.goettingen.de/docs_pdf/Wege_aufzeigen_2018.pdf

Tätigkeitsbericht 2016. Göttingen: Frauenbüro. – 2017. 63 S.

http://www.frauenbuero.goettingen.de/docs_pdf/taetigkeitsbericht2016.pdf

Mehr Frauen in Führung: So könnte es gehen ... Göttingen: Frauenbüro. – 2016. 26 S.

http://www.frauenbuero.goettingen.de/docs_pdf/frauen_in_fuehrung.pdf

Tätigkeitsbericht 2015. Göttingen: Frauenbüro. – 2016. 61 S.

Frauenhandbuch. Arbeit – Beruf – Bildung. Beratung – Hilfe. Kultur – Freizeit – Begegnung. Politik – Gesellschaft – Netzwerke. Göttingen: Frauenbüro. – 2015. 115 S.

<http://www.frauenbuero.goettingen.de/handbuch/start.php?navId=07>

Schritt für Schritt auf dem Weg nach oben. Projekt zur Förderung der weiblichen Führungskräfte bei der Stadtverwaltung Göttingen. Göttingen: Frauenbüro. – 2015. 23 S.

Der Minijob. Da ist mehr für Sie drin! Arbeitsvertrag, Urlaub, Schwangerschaft, Steuern, Riester-Förderung, Kündigung, Tariflohn, Krankenversicherung, Mindestlohn. Ihr Recht. Göttingen: Frauenbüro. – 2015. 50 S.

http://www.frauenbuero.goettingen.de/docs_pdf/Minijob_2015_web.pdf

Tätigkeitsbericht 2013. Göttingen: Frauenbüro. – 2014. 54 S.

http://www.frauenbuero.goettingen.de/docs_pdf/tbericht_text20140225.pdf

Teilzeitausbildung in der Altenpflege. Älter bunter weiblicher. Göttingen: Frauenbüro. – 2013. 35 S.

Hamburg

Aktionsplan für Akzeptanz geschlechtlicher und sexueller Vielfalt. Hamburg: Behörde für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung. – 2017. 62 S.

<http://www.hamburg.de/contentblob/8080476/1a25022ddb800a8d89fd5616b2b5a654/data/d-broschuere-aktionsplan-fuer-akzeptanz-geschlechtlicher-und-sexueller-vielfalt-.pdf>

Gleichstellungspolitisches Rahmenprogramm 2013 – 2015 des Senats der Freien und Hansestadt Hamburg. Selbstbestimmung und gerechte Teilhabe. Hamburg: Behörde für Justiz und Gleichstellung. – 2013. 117 S.

<http://www.hamburg.de/contentblob/3876940/data/gleichstellungspolitisches-rahmenprogramm.pdf>

Hannover

Dokumentation von Mein Hannover 2030 – Mädchen in der Stadt. Hannover: Referat für Frauen und Gleichstellung. – 2016. 27 S.

„Da kann ich hin, wenn ...“. Orte für Mädchen in Hannover. – Hannover: Referat für Frauen und Gleichstellung. – 2015. 37 S.

Qualitätsstandards der Hilfe und Unterstützung für die einzelnen Familienmitglieder bei häuslicher Gewalt/Partnerschaftsgewalt. Hannover: Referat für Frauen und Gleichstellung. – 2014. 15 S.

Bedeutende Frauen in Hannover. Eine Hilfe für künftige Benennungen nach weiblichen Persönlichkeiten. Straßen, Wege, Plätze und Brücken. Hannover: Referat für Frauen und Gleichstellung. – 2013. 70 S.

... Vatersein dagegen sehr. Beispiele und Tipps für das Vatersein zwischen Beruf und Familie. 2. Aufl. Hannover: Referat für Frauen und Gleichstellung. – 2013. 62 S.

Fair in der Sprache! Die Unternehmerin. Die Künstlerin. Die Sportlerin. Die Politikerin. Hannover: Arbeitsgemeinschaft der Gleichstellungsbeauftragten in der Region Hannover. – 2011.

Chancengleichheit beim Zugang zu Mobilität. Auswertung der Untersuchung „Mobilität in Deutschland (MID) 2002“ unter Gender-Aspekten. Hannover: Region Hannover, Team Gleichstellung. – 2009. 24 S. (Beiträge zur regionalen Entwicklung ; Bd. 116)

Balance – Familie – Beruf. Kongressdokumentation 8. Februar 2006. Hannover: Referat für Frauen und Gleichstellung. – 2006.

20 Jahre Frauenförderung in der Landeshauptstadt Hannover. Daten, Fakten, Impressionen. Hannover: Referat für Frauen und Gleichstellung. – 2006. 97 S.

Heidelberg

Umsetzung der Europäischen Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene. Zweiter Heidelberger Gleichstellungs-Aktionsplan. Laufzeit 2011 bis 2012. Heidelberg: Amt für Chancengleichheit. – 2011. 82 S.

http://www.heidelberg.de/site/Heidelberg_ROOT/get/documents/heidelberg/PB5Documents/pdf/16_pdf_Gleichstellungs-Aktionsplan2.pdf

Frau und Beruf. Einstieg, Umstieg, Aufstieg. Qualifizierungsmaßnahmen für Frauen in Heidelberg. 14., überarb. Aufl. Heidelberg: Amt für Chancengleichheit. – 2011.

<http://www.heidelberg.de/frau-beruf>

Heidelberg-Studie 2009. Ergebnisse einer Umfrage in Heidelberg, durchgeführt von Studierenden der Universitäten Heidelberg und Mannheim im Sommer 2009. Heidelberg: Amt für Stadtentwicklung und Statistik ; Amt für Chancengleichheit. – 2010. 70 S. (Schriften zur Stadtentwicklung)

1. Heidelberger Gleichstellungs-Aktionsplan. Europäische Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene. Bericht über die Umsetzung. Heidelberg: Amt für Chancengleichheit. - 2009. 101 S.

<http://www.heidelberg.de/Lde/212654.html>

Häusliche Gewalt, kein Tabuthema in der Medizin. Erste Fachtagung für Ärztinnen und Ärzte, Pflegekräfte und bestehende Netzwerke 8. Oktober 2008. Dokumentation. Heidelberg: Amt für Chancengleichheit. – 2009. 61 S.

http://www.heidelberg.de/site/Heidelberg_ROOT/get/documents/heidelberg/PB5Documents/pdf/16_pdf_doku_haeusl_gewalt_kliniktagung.pdf

Frauen im interkulturellen Dialog. Wie wünschen Sie sich Ihren Stadtteil in 10 Jahren? Zukunftswerkstatt Emmertsgrund mit allen vertretenen Nationen und Kulturen. 8. November 2008. Heidelberg: Amt für Chancengleichheit. – 2009. 15 S.

http://www.heidelberg.de/site/Heidelberg_ROOT/get/documents/heidelberg/PB5Documents/pdf/16_pdf_doku-interkulturelle-zws_12-07.pdf

Lieber gleich. Informationen zum Angebot des Amtes für Chancengleichheiten. Heidelberg: Amt für Chancengleichheit. – 2009.

Frauen im interkulturellen Dialog. Wie wünschen Sie sich Ihren Stadtteil in 10 Jahren? Zukunftswerkstatt in Rohrbach mit allen vertretenen Nationen und Kulturen des Stadtteils. 1. Dezember 2007. Heidelberg: Amt für Chancengleichheit. – 2008. 15 S.

Vereinbarung von Beruf Karriere und Familie bei der Stadtverwaltung Heidelberg. Fünfter Bericht zur Umsetzung der Dienstvereinbarung zur Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern und Ergebnisse einer schriftlichen Befragung von Ämtern und anderen Einrichtungen des öffentlichen Dienstes in Heidelberg. . Heidelberg: Amt für Chancengleichheit. – 2008. 71 S.

http://www.heidelberg.de/site/Heidelberg_ROOT/get/documents/heidelberg/PB5Documents/pdf/16_pdf_glv-bericht_5_23-7-08.pdf

Vereinbarkeitsstudie der Metropolregion Rhein-Neckar 2007. Ergebnisse einer repräsentativen Unternehmensbefragung. Heidelberg: Amt für Chancengleichheit. – 2007. 54 S.

Das Engagement der Stadtverwaltung Heidelberg. Zehn Jahre Gleichstellungsvereinbarung : vierter Bericht zur Umsetzung. Heidelberg: Amt für die Gleichstellung von Frau und Mann. – 2006. 33 S.
http://www.heidelberg.de/site/Heidelberg_ROOT/get/documents/heidelberg/PB5Documents/pdf/16_pdf_glv_4-bericht_12-09-06.pdf

Frauen in Führungspositionen. Die Repräsentanz von Frauen in politischen, wirtschaftlichen und wissenschaftlichen Führungspositionen in Heidelberg. Heidelberg: Amt für die Gleichstellung von Frau und Mann. – 2006. 18 S.
http://www.heidelberg.de/site/Heidelberg_ROOT/get/documents/heidelberg/PB5Documents/pdf/16_pdf_frauen_in_fuehrungspositionen2005.pdf

Gewalthandlungen und Gewaltbetroffenheit von Frauen und Männern in Heidelberg. Heidelberg: Amt für die Gleichstellung von Frau und Mann. – 2006. 7 S.
http://www.heidelberg.de/site/Heidelberg_ROOT/get/documents/heidelberg/PB5Documents/pdf/16_pdf_gewalthandlungen-gewaltbetroffenheit_2-06.pdf

Heidelberger Datenreport zur Chancengleichheit von Frauen und Männern. Heidelberg: Amt für die Gleichstellung von Frau und Mann. – 2006. 69 S.
http://ww1.heidelberg.de/buergerinfo/vo0050.asp?_kvonr=14889

Unterschiede inspirieren ... Gleichstellungspolitik im Taschenformat. Heidelberg: Amt für die Gleichstellung von Frau und Mann. – 2006. 6 S.

Zur gesellschaftlichen Rolle von Frauen in Heidelberg. Heidelberg-Studie 2006. Ergebnisse einer Umfrage in Heidelberg, durchgeführt von Studierenden des Instituts für Politische Wissenschaft an der Universität Heidelberg im Juni 2006. Heidelberg: Amt für Stadtentwicklung und Statistik. – 2006.

Herne

Herner Kompass für Alleinerziehende. NewA: Netzwerk wirksamer Hilfen für Alleinerziehende in Herne. Herne: Gleichstellungsstelle. – 2013. 83 S.
[http://www.herne.de/kommunen/herne/ttw.nsf/files/_newa/\\$file/herner_kompass_alleinerz_web.pdf](http://www.herne.de/kommunen/herne/ttw.nsf/files/_newa/$file/herner_kompass_alleinerz_web.pdf)

Gegen häusliche Gewalt. Herne: Gleichstellungsstelle. – 2013. 43 S.
[http://www.herne.de/kommunen/herne/ttw.nsf/files/_Haeusliche_Gewalt/\\$file/haeusliche_gewalt_4.auflage.pdf](http://www.herne.de/kommunen/herne/ttw.nsf/files/_Haeusliche_Gewalt/$file/haeusliche_gewalt_4.auflage.pdf)

Broschüre auch auf türkisch und Flyer in diversen Sprachen
<http://www.herne.de/kommunen/herne/ttw.nsf/id/HaeuslicheGewalt>

Wegweiser für Frauen in Herne. 5. Aufl. Herne: Gleichstellungsstelle. – 2010.

Kaiserslautern

Zweiter Kaiserslauterer Gleichstellungs-Aktionsplan 2013. Europäische Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene. Kaiserslautern: Arbeitsgruppe Gleichstellung. – 2014. 42 S.
http://www.kaiserslautern.de/mb/themen/sozialeGesellschaft/frauen/pdf/zweiter_kaiserslauterer_gleichstellungs-aktionsplan_2013.pdf

Bericht über die Umsetzung des ersten Kaiserslauterer Gleichstellungs-Aktionsplans. Einführung zum Bericht über die Umsetzung des ersten Kaiserslauterer Gleichstellungs-Aktionsplan. Europäische Charta der Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene. Evaluation des ersten Kaiserslauterer Gleichstellungs-Aktionsplans. Kaiserslautern: Gleichstellungsstelle. – 2012. 57 S.

„Frauen sind nicht der Rede wert“? Sprachliche Gleichstellung in Texten und Veröffentlichungen der Landeshauptstadt Kiel / Friederike Braun. Kiel: Frauenbeauftragte. – 2010. 17 S.

Wegweiser für Frauen und Familien durch Kiel. Beratung, Unterstützung, Anregungen. 7. Aufl. Kiel: Frauenbeauftragte. – 2010.

<http://www.frauen-kiel.proaktiv.de/>

Geht nicht gibt's nicht ... 24 Portraits herausragender Frauen aus der Kieler Stadtgeschichte / Nicole Schultheiß. Kiel: Frauenbeauftragte. – 2009.

Ratgeber für Prostituierte. (Verfügbar in 12 Sprachen). Kiel: Frauenbeauftragte. – 2009. 12 S.

http://www.kiel.de/rathaus/gleichstellung/veroeffentlichungen/prostitution/deut_Hans.pdf

Kieler Wegweiser für ALG II-Empfängerinnen. Wichtige Adressen. Kiel: Frauenbeauftragte. – 2008. 31 S.

Der Minijob. Da ist mehr für Sie drin! Kiel: Die Frauenbeauftragte. – 2007

Wenn Arbeit krank macht ... Psychische Belastungen von Frauen in der Arbeitswelt und Ansätze zur Prävention. Dokumentation der Veranstaltung in Kiel am 27.09.2006, 4. Runder Tisch zur Frauengesundheit. Kiel: Die Frauenbeauftragte. – 2007. 52 S.

Köln

1. Kölner Gleichstellungsaktionsplan 2016 – 2020. Wir in Köln für Gleichstellung! Köln: Amt für Gleichstellung von Frauen und Männern. – 2017. 51 S.

http://www.stadt-koeln.de/mediaasset/content/pdf-dezernat1/gleichstellung/i-1_carta_gleichstellung_11-2016_bfrei_neu.pdf

Stopp! Nicht mit mir! Leitlinien gegen sexuelle Belästigung. Leitlinien gegen: sexuelle Belästigung im Unternehmen Stadt Köln. Köln: Amt für Gleichstellung von Frauen und Männern. – 2016. 15 S.

5. Frauenförderplan 2015 – 2017. Modern, kritisch, gerecht. Köln: Amt für Gleichstellung von Frauen und Männern. – 2015. 51 S.

http://www.stadt-koeln.de/mediaasset/content/pdf-dezernat1/gleichstellung/5_frauenfoerderplan_2015_-_2017.pdf

Wir in Köln für Gleichstellung! 29. Oktober 2013, 13:30 – 18:30 Uhr Rathaus. 1. Dialog zur Europäischen Charta der Gleichstellung von Frauen und Männern. Köln: Amt für Gleichstellung von Frauen und Männern. – 2013. 10 S.

Stark trifft sicher. Selbstbehauptung und Selbstverteidigung auch in Bus und Bahn. Köln: Amt für Gleichstellung von Frauen und Männern. – 2013. 12 S.

http://www.stadt-koeln.de/mediaasset/content/pdf-dezernat1/gleichstellung/stark_trifft_sicher_bfrei.pdf

Mut trifft Hilfe. Beratung für Frauen und ihre Kinder in Notsituationen. Köln: Amt für Gleichstellung von Frauen und Männern. – 2012. 130 S.

http://www.stadt-koeln.de/mediaasset/content/pdf-dezernat1/gleichstellung/mut_trifft_hilfe_bfrei.pdf

Genderbericht 2010. Bewegung im Gender-Prozess. Sechs Projekte zeigen wie es geht. Köln: Amt für Gleichstellung von Frauen und Männern. – 2011. 32 S.

<http://www.stadt-koeln.de/mediaasset/content/pdf-dezernat1/gleichstellung/gender-bericht-2010.pdf>

Gender Mainstreaming Bericht. Von nun an Gender fest im Blick! Wie die Strategie beim Ordnungs- und Verkehrsdienst aufgegriffen wurde. Köln: Amt für Gleichstellung von Frauen und Männern. – 2009. 50 S.

Stalking. Informationen für Betroffene. Köln: Amt für Gleichstellung von Frauen und Männern. – 2008.

<http://www.stadt-koeln.de/mediaasset/content/pdf-dezernat1/gleichstellung/stalkingflyer.pdf>

Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz. Wie kann ich mich wehren? Informationen für Betroffene und Interessierte der Stadt Köln. Köln: Amt für Gleichstellung von Frauen und Männern. – 2007. 6 S.

Arbeitskreis „Gegen Gewalt an Frauen und Kindern“. Köln: Amt für Gleichstellung von Frauen und Männern. – 2006. 8 S.

Gender Mainstreaming. Eine gleichstellungspolitische Strategie. Das Rahmenkonzept für Köln. Köln: Amt für Gleichstellung von Frauen und Männern. – 2006.

Konstanz

Mach es gleich! Eine Lehr- und Lernmappe für Theorie und Praxis zum Thema Gender & Schule für die Arbeit mit Schülerinnen und Schülern ab 12 Jahren. Konstanz: Chancengleichheitsstelle. – 2013. 139 S.

http://www.konstanz.de/rathaus/medienportal/mitteilungen/05545/index.html?lang=de&download=NHZLpZeg7t,Inp6l0NTU042l2Z6ln1acy4Zn4Z2qZpnO2YUq2Z6gpJCEfYB9e2ym162epYbg2c_JjKbNoKSn6A--

S.I.G.N.A.L. – Hilfe für Frauen. Interventionsprogramm gegen häusliche Gewalt. Leitfaden für die medizinischer Praxis. Konstanz: Chancengleichheitsstelle. – 2013. 26 S.

http://www.konstanz.de/soziales/00607/06033/index.html?lang=de&download=NHZLpZeg7t,Inp6l0NTU042l2Z6ln1acy4Zn4Z2qZpnO2YUq2Z6gpJCFdlR2gWym162epYbg2c_JjKbNoKSn6A--

Was Sie über Eherecht und Eheverträge wissen sollten. 3. Aufl. Konstanz: Chancengleichheitsstelle. – 2009.

<http://www.konstanz.de/soziales/00607/03770/index.html?lang=de>

Langen(Hessen)

Lila Langen : Frauengeschichte(n). Band 2. Langen: Magistrat der Stadt Langen. – 2012. XIV, 239 S.

Lila Langen : Frauengeschichte(n). Band 1. Langen: Magistrat der Stadt Langen. – 2011. X, 279 S.

Leipzig

EU-Charta für Gleichstellung von Frau und Mann. Maßnahmenkatalog. Leipzig: Referat für Gleichstellung von Frau und Mann. – 2015. 2 S.

<https://ratsinfo.leipzig.de/bi/vo020.asp?VOLFDNR=1002434>

Geschlechtergerechte Sprache in der Stadtverwaltung Leipzig. Hinweise und Empfehlungen. Leipzig: Referat Gleichstellung von Frau und Mann. – 2005. 6 S.

Leverkusen

Ihr Weg in den Job. Berufsrückkehr und (Wieder)einstieg in Leverkusen. Leverkusen: Frauenbüro. – 2014. 59 S.

http://www.leverkusen.de/leben-in-lev/downloads/Ihr_weg_in_den_Job.pdf

... freundlich, verträglich und gefällig? Spurensuche zur Geschichte von Frauen in der Leverkusener Arbeitswelt. Leverkusen: Frauenbüro. – 2011. 91 S.

Teilzeitarbeit und geringfügige Beschäftigung bis 400 Euro. Rechtliche Tipps und Informationen zu Minijobs und Teilzeit. Ausgabe 2008/09. Leverkusen: Frauenbüro. – 2008.

Drum prüfe, wer sich ewig bindet. Ihre Rechte und Pflichten in der Ehe. Leverkusen: Frauenbüro, Stadt Leverkusen. – 2007.

Lübeck

Dokumentation 2. Frauen-Bürgerschaftssitzung Hansestadt Lübeck 4. März 2016. Lübeck: Frauenbüro der Hansestadt Lübeck. – 2016. 18 S.

http://www.luebeck.de/files/pool/01/160/4-3-2016_Frauenbuergerschaft_Luebeck_Dokumentation.pdf

25 Jahre Frauenbüro. 1989 – 2014. Lübeck: Frauenbüro der Hansestadt Lübeck. – 2014. 59 S.

<http://www.luebeck.de/files/pool/01/160/brosch-25-Jahre-Frauenbuero-Luebeck.pdf>

Tätigkeitsbericht des Frauenbüros 2011/2012. Die Arbeit des Lübecker Frauenbüros 2011/2012. Lübeck: Frauenbüro der Hansestadt Lübeck. – 2013. 22 S.

http://www.luebeck.de/files/pool/01/160/jahresbericht_hl_2011_2012.pdf

Wegweiserin für Frauen und Mädchen in Lübeck. 7. Aufl. Lübeck: Frauenbüro der Hansestadt Lübeck. – 2013. 60 S.

<http://www.frauen-luebeck.proaktiv.de/>

1. Frauen-Bürgerschaftssitzung Hansestadt Lübeck. 7. März 2013. Dokumentation. Lübeck: Frauenbüro der Hansestadt Lübeck. – 2013. 19 S.

http://www.luebeck.de/files/pool/01/160/FrauenBuergerschaftssitzung_Dokumentation_Kurzfassung.pdf

Frauen und Männer, alle ansprechen! Tipps zur Gleichbehandlung von Frauen und Männern in der Sprache, ein Leitfaden für die Praxis. Lübeck: Frauenbüro der Hansestadt Lübeck. – 2013. Flyer

http://www.luebeck.de/files/pool/01/160/End_Geschlecht.pdf

Frauen in Lübeck 2010. Daten und Fakten. Lübeck: Frauenbüro der Hansestadt Lübeck. – 2011. 113 S.

<http://www.luebeck.de/files/pool/01/160/Frauenstatistikbericht2010.pdf>

Zwanzig Jahre Frauenbüro Lübeck. Hansestadt Lübeck: Frauenbüro. – 2009. 39 S.

<http://www.luebeck.de/files/pool/01/160/brosch-20-Jahre-Frauenbuero-Luebeck.pdf>

Frauen erwerbslos in Lübeck. ALG II – Wie kann es weitergehen? Fördermöglichkeiten und Leistungen für Empfängerinnen von Arbeitslosengeld II für die berufliche Entwicklung. 3. Aufl. Lübeck: Frauenbüro (u.a.). – 2008. 17 S.

<http://www.luebeck.de/files/pool/01/160/Erwerbslos-in-HL-2012-Online.pdf>

Frauen in der Lübecker Geschichte. Lübecker Frauenportraits im Laufe der Jahrhunderte. Katalog zur Wanderausstellung. 2. erw. Aufl. Lübeck: Frauenbüro der Hansestadt Lübeck. – 2007. 70 S.

Tätigkeitsbericht des Frauenbüros 2005. Lübeck: Frauenbüro. – 2006. 15 S.

<http://www.luebeck.de/files/pool/01/160/jb05.pdf>

Ludwigshafen am Rhein

Erster Gleichstellungsaktionsplan der Stadt Ludwigshafen 2013 bis 2015 im Rahmen der Europäischen Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene. Ludwigshafen: Kommunale Gleichstellungsstelle. – 2013. 63 S.

http://www.ludwigshafen.de/fileadmin/Websites/Stadt_Ludwigshafen/Buergernah/Chancengleichheit/Gleichstellungsaktionsplan/gleichstellungsaktionsplan.pdf

Mainz

Gleichberechtigung für Frauenpolitik! 30 Jahre Frauenbüro der Landeshauptstadt Mainz. Mainz: Frauenbüro. – 2017. 50 S.

http://www.mainz.de/medien/internet/downloads/web_Dokumentation_30_Jahre_Frauenbuero.pdf

Mädchenarbeitskreis / MAK der Landeshauptstadt Mainz. Arbeitsbericht 2016. Mainz: Frauenbüro. – 2017. 12 S.

http://www.mainz.de/medien/internet/downloads/MAK_Arbeitsbericht_2016.pdf

Arbeitskreis Gewalt an Frauen und Kindern. Regionaler Runder Tisch Mainz und Mainz-Bingen. Jahresbericht 2016. Mainz: Frauenbüro. – 2017. 8 S.

http://www.mainz.de/medien/internet/downloads/AK_Gewalt_Jahresbericht_2016.pdf

Zweiter Gleichstellungsaktionsplan der Landeshauptstadt Mainz. 2016 bis 2018. Mainz: Frauenbüro. – 2016. 49 S.

http://www.mainz.de/medien/internet/downloads/Web_Zweiter_Gleichstellungsaktionsplan.pdf

Dokumentation der Festveranstaltung 25 Jahre AK Gewalt an Frauen und Kindern am 13. Januar 2016. Mainz: Frauenbüro. – 2016- 17 S.

http://www.mainz.de/medien/internet/downloads/Festveranstaltung_25_Jahre_AK_Gewalt_.pdf

Akutversorgung bei Vergewaltigung. Angebot und Vorgehen der Fachstellen in Mainz. Dokumentation zur Fachveranstaltung am 18. November 2015. Mainz: Frauenbüro. – 2016. 6 S.

Gemeinsam gegen Gewalt. AK Gewalt an Frauen und Kindern/RRT Mainz und Mainz-Bingen. Die Themen im Jahr 2015. Mainz: Frauenbüro. – 2016. 8 S.

Gemeinsam gegen Gewalt. Zehn Jahre Fachgruppe Gesundheit des Arbeitskreises Gewalt an Frauen und Kindern. Regionaler Runder Tisch Mainz und Mainz-Bingen. Mainz: Frauenbüro. – 2016. 3 S.

Der Minijob. Da ist mehr für Sie drin! Stand November 2015. Mainz: Frauenbüro. – 2016. 33 S

... beziehungsweise Darmstadt. Mainzerinnen und das Großherzogtum Hessen-Darmstadt. Ein anderer Blick auf 200 Jahre Rheinhessen. Mainz: Frauenbüro. – 2016. 40 S.

https://www.mainz.de/medien/internet/downloads/web_Broschuere_beziehungsweise_Darmstadt.pdf

(Sexualisierte) Gewalt gegen Flüchtlingsfrauen und Flüchtlingsmädchen. Eine Erstinformation für Haupt- und Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit. Mainz: Frauenbüro. – 2016. Leporello.

25 Jahre Arbeitskreis Gewalt an Frauen und Kindern. Regionaler Runder Tisch für Mainz und Mainz Bingen. Eine Dokumentation. Mainz: Frauenbüro. – 2016. 22 S.

Vergessene Frauen. Leitfaden zur Benennung von Mainzer Straßen und Plätzen nach weiblichen Persönlichkeiten. 10. u. überarb. Aufl. Mainz: Frauenbüro. – 2014. 28 S.

https://www.mainz.de/medien/internet/downloads/Web_Vergessene_Frauen_Leitfaden_2014.pdf

Arbeitskreis Gewalt gegen Frauen und Kinder. Regionaler Runder Tisch Mainz und Mainz-Bingen. Das neue Profil. Mainz: Landeshauptstadt Mainz, Frauenbüro. – 2014. Leporello.

https://www.mainz.de/medien/internet/downloads/Profil_AK_Gewalt_RRT_Mainz.pdf

Die (letzte) Matinee mit Margarete Mitscherlich. Margarete Mitscherlich im Gespräch mit Ulrike Holler. Dokumentation der Veranstaltung am 29. April 2012. Mainz: Landeshauptstadt Mainz, Frauenbüro. – 2013. 22 S.

https://www.mainz.de/medien/internet/downloads/Dokumentation_Veranstaltung_Margarete_Mitscherlich_web.pdf

Blick auf Mainzer Frauengeschichte. Mainzer Frauenkalender 1991 bis 2012. Ein Lesebuch. Mainz: Landeshauptstadt Mainz, Frauenbüro. – 2012. 158 S.

https://www.mainz.de/medien/internet/downloads/Broschuere_Blick_auf_Mainzer_Frauen_WEB.pdf

1987 – 2012. 25 Jahre Frauenbüro. Eine Zeitreise. Mainz: Landeshauptstadt Mainz, Frauenbüro. – 2012. 42 S.

https://www.mainz.de/medien/internet/downloads/25_Jahre_Frauenbuero_eine_Zeitreise.pdf

Wegweiser für Frauen und Mädchen in Mainz. Adressen und Angebote von A bis Z. Mainz: Frauenbüro. – 2011. 50 S.

Europäische Charta zur Gleichstellung von Männern und Frauen auf lokaler Ebene. Landeshauptstadt Mainz. Gleichstellungsaktionsplan. 2010 bis 2012. Mainz: Frauenbüro. – 2010. 55 S.
https://www.mainz.de/medien/internet/downloads/LandeshauptstadtMainz_Gleichstellungsaktionsplan_2010_2012.pdf

Frauenleben in Magenza. Die Porträts jüdischer Frauen aus dem Mainzer Frauenkalender und Texte zur Frauengeschichte im jüdischen Mainz. Mainz: Frauenbüro. – 2010. 52 S.
https://www.mainz.de/medien/internet/downloads/Web_Frauenleben_in_Magenza_2015.pdf

Der Minijob. Da ist mehr für Sie drin! Mainz: Frauenbüro. – 2009. 29 S.

Wege bei Gewalt an Frauen und Kindern. Wer hilft in Mainz? 5. u. vollst. überarb. Aufl. Mainz: Frauenbüro. – 2008. 19 S.

90 Jahre Frauenwahlrecht: Frauen im Mainzer Stadtrat. Begleitheft zur Ausstellung. 14. Januar bis 8. Februar 2009. Mainz: Frauenbüro. – 2008.

Marburg

Wickelmöglichkeiten für Babys in der Universitätsstadt Marburg. Eine gemeinsame Initiative mit dem Marburger Bündnis für Familie. 3. Aufl. Marburg: Gleichberechtigungsreferat. – 2015
<http://www.marburg.de/sixcms/media.php/20/Wickelm%20m%20glichenheiten%20f%20FCr%20Babys11.pdf>

Adressen, Anlaufstellen, Beratungsangebote, Informationen für Migrantinnen und Migranten. 3. Aufl. Marburg: Gleichberechtigungsreferat. – 2015. 96 S.
<http://www.marburg.de/sixcms/media.php/20/Adressen%20Anlaufstellen%20Beratungsangebote%20f%20FCr%20Migrantinnen.pdf>

Bildungsurlaub 2015 in den Hessischen Schulferien (Mit Kinderbetreuung). Für Mütter und Väter mit Kindern, Paare mit Kindern, Eineltern-Familien. In Kooperation mit dem Marburger Bündnis für Familie. 1. Aufl. Marburg: Gleichberechtigungsreferat. – 2014. 39 S.
<http://www.marburg.de/sixcms/media.php/20/Bildungsurlaub%2021.01.2014%20pdf.pdf>

Ein Ratgeber mit Beispielen zu diskriminierender Werbung und Adressen für Beschwerden und Kritik. 7. Aufl. Marburg: Gleichberechtigungsreferat. – 2014. 23 S.
http://alt.marburg.de/sixcms/media.php/20/Ein%20Ratgeber%20mit%20Beispielen%20zu%20diskriminierender%20Werbung-M%20e4rz%202014_1.114936.pdf

Informationen für Frauen in der Prostitution. 1. Aufl. Marburg: Gleichberechtigungsreferat. - 2014. 20 S.
http://www.marburg.de/sixcms/media.php/20/Informationen%20f%20FCr%20Frauen%20in%20der%20Prostitution_1.pdf

Bulgarisch:

<http://www.marburg.de/sixcms/media.php/20/Informationen%20f%20FCr%20Frauen%20in%20der%20Prostitution%20-%20bulgarische%20DCbersetzung%20Endversionpdf.pdf>

Rumänisch:

<http://www.marburg.de/sixcms/media.php/20/Informationen%20f%20FCr%20Prostituierte%20-%20rum%20nisch.pdf>

Sexuelle Belästigung im Schwimmbad und Saunabereich. In Kooperation mit dem Fachdienst Städtische Bäder. 1. Aufl. Marburg: Gleichberechtigungsreferat. – 2014.

Taxi? - aber sicher. Angenehm und sicher mit dem Taxi oder Mietwagen unterwegs. Eine gemeinsame Initiative von Beratungsstellen, Unternehmen, der Universitätsstadt Marburg und dem Landkreis Marburg-Biedenkopf. 1. Aufl. Marburg: Gleichberechtigungsreferat. – 2013. 8 S.
http://www.marburg.de/sixcms/media.php/20/Flyer%20Taxi%20A%2003_1.pdf

Rat & Hilfe. ... für (allein)erziehende Mütter und Väter in Marburg. 4. Aufl. Marburg: Gleichberechtigungsreferat. – 2010. 51 S.

Empfehlungen für Lehrkräfte, Eltern und Schüler/innen zu Klassenfahrten, Sexualkunde, Sport- und Schwimmunterricht. 1. Aufl. Marburg: Gleichberechtigungsreferat. – 2012. 24 S.
http://www.marburg.de/sixcms/media.php/20/Empfehlungen%20f%FCr%20Lehrkr%E4fte%2C%20Eltern%20und%20Sch%FCler_innen%20-%20PDF_1.pdf

Frauen- und Männerbilder in der Werbung. Eine Begleitbroschüre zur gleichnamigen Wanderausstellung. 1. Aufl. Marburg: Gleichberechtigungsreferat – 2005. 64 S.

Mönchengladbach

Mönchengladbacher Frauenstrassennamen und ihre Geschichte. Ein Gemeinschaftsprojekt der Gleichstellungsstelle Mönchengladbach und des Stadtarchivs Mönchengladbach / Susan Hiep. Essen: Klartext-Verl., 2010. 94 S. (Beiträge zur Geschichte der Stadt Mönchengladbach ; 50). ISBN 978-3-8375-0413-2. 9,95.-€

Mülheim an der Ruhr

Europäische Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene ... in Mülheim an der Ruhr. Erster Mülheimer Gleichstellungsaktionsplan. Mülheim an der Ruhr: Gleichstellungsbeauftragte. – 2017. 119 S.

https://www.muelheim-ruhr.de/cms/shared/datei_download.php?uid=d93336e5f5d2e48278d871cb111e08ce

München

Frauen haben die Wahl! Bundestagswahl 24. September 2017. München: Gleichstellungsstelle für Frauen. - 2017. [8 Bl.]

<https://www.muenchen.de/rathaus/dam/jcr:5cfc7f5e-c297-47c3-9520-0a41afb7dcc1/Gst-Wahlbrosch%C3%BCre-Frauen%20haben%20die%20Wahl.pdf>

Genderkompetenz. Eine Handreichung für Beschäftigte der Stadt München und Interessierte. München: Gleichstellungsstelle für Frauen. - 2017. 90 S.

<https://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Direktorium/Frauengleichstellung/publikationen.html>

Europäische Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene. München: Gleichstellungsstelle für Frauen. - 2016. 35 S.

<https://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Direktorium/Frauengleichstellung/publikationen.html>

Frauen und Männer sind laut Grundgesetz gleichberechtigt. Sind sie das tatsächlich? Befragung von Bürgerinnen und Bürgern anlässlich des 30-jährigen Jubiläums der Gleichstellungsstelle. München: Gleichstellungsstelle für Frauen. - 2016. 23 S.

<https://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Direktorium/Frauengleichstellung/publikationen.html>

30 Jahre Gleichstellungsstelle für Frauen der Stadt München. München: Gleichstellungsstelle für Frauen. – 2015. 43 S.

<http://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Direktorium/Frauengleichstellung.html>

Handlungshilfe zur Teilung von Führungspositionen. München: Gleichstellungsstelle für Frauen. – 2015. 44 S.

<http://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Direktorium/Frauengleichstellung.html>

Gemeinsam sind wir stark! Die neue Frauen-Lesbenbewegung, was bewegt uns heute? Diskussion zur Zusammenarbeit. Dokumentation des Fachtags am 7. Juni 2013 im technischen Rathaus München. München: Gleichstellungsstelle für Frauen. – 2014. 35 S.

<http://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Direktorium/Frauengleichstellung.html>

Gewaltschutzgesetz. Häusliche Gewalt beenden, mit Recht. 5. überarb. Aufl. München: Gleichstellungsstelle für Frauen. – 2014. 75 S.

<http://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Direktorium/Frauengleichstellung.html>

Frauen in München. Handbuch für den Alltag. München: Gleichstellungsstelle für Frauen. – 2014. 380 S.

<http://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Direktorium/Frauengleichstellung.html>

Themengeschichtspfad. Die Geschichte der Frauenbewegung in München. 3. aktualisierte Aufl. München: Kulturreferat; inhaltl. Beratung Gleichstellungsstelle für Frauen und Stadtratskommission zur Gleichstellung von Frauen. – 2014. 210 S.

<http://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Direktorium/Frauengleichstellung.html>

Dokumentation Pornofizierung. Frauenverachtung in neuer Dimension? Stadtratshearing 29. Januar 2013. München: Gleichstellungsstelle für Frauen. – 2013. 111 S.

<http://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Direktorium/Frauengleichstellung.html>

Münster

Männer. Frauen. Münster = FAIR!. Ein Werkstattgespräch. 26. März 2015. Dokumentation. Münster: Frauenbüro. – 2015. 70 S.

<http://www.muenster.de/stadt/frauenbuero/pdf/DokumentationWerkstattgesprach2015.pdf>

Europäische Charta für die Gleichstellung von Männern und Frauen auf lokaler Ebene ... Zweiter Aktionsplan 2013 bis 2015. Beschluss des Rates der Stadt Münster 2. April 2014. Münster: Frauenbüro. – 2014. 19 S.

<http://www.muenster.de/stadt/frauenbuero/europaeische-charta.html>

Der Mörder ist immer ... Fair formuliert. So bringen Sie Männer und Frauen zur Sprache. Münster: Presse- und Informationsamt. – 2013.

<http://www.muenster.de/stadt/medien/fair-formuliert.html>

Europäische Charta für die Gleichstellung von Männern und Frauen auf lokaler Ebene ... in Münster. Aktionsplan 2011 bis 2013. Beschluss des Rates der Stadt Münster vom 19.10.2011. Münster: Frauenbüro. – 2011. 12 S.

http://www.muenster.de/stadt/frauenbuero/pdf/eu-charta_gleichstellung_aktionsplan2011-2013.pdf

Leitlinien zum Umgang mit sexueller Belästigung am Arbeitsplatz. Münster: LWL-Gleichstellungsstelle. – 2009.

Frauenbilder. Geschichte(n) aus Münster. Hrsg. vom Frauenbüro der Stadt Münster. – 2007. (Bezugsmöglichkeit über den Buchhandel ISBN 978-3-87023-300-6, € 9,90)

Neuss

Wer – Wo – Was. Informationen für Frauen in Neuss. Neuss: Gleichstellungsbeauftragte. - 2014. 70 S.

<http://www.neuss.de/rathaus/aemter/gleichstellungsbeauftragte/publikationen-und-informationsbroschueren>

Nürnberg

Sie und er, nur so ist es fair. Kurzanleitung zum geschlechtergerechten Formulieren. Nürnberg: Frauenbeauftragte der Stadt Nürnberg. – 2013. 9 S.

http://www.nuernberg.de/imperia/md/frauenbeauftragte/dokumente/internet/fb/sie_und_er_nur_so_ist_es_fair_faire_sprache.pdf

Gleichstellungsaktionsplan der Stadt Nürnberg. 2012 bis 2014. Im Rahmen der Europäischen Charta zur Gleichstellung von Männern und Frauen auf lokaler Ebene. Nürnberg: Frauenbeauftragte der Stadt Nürnberg. – 2012. 21 S.

Gender Mainstreaming – Leben in der Stadt. Nürnberg: Baureferat/Stadtplanungsamt. – 2010. 31 S.

Wenn Sie ein Kind erwarten. Information der Frauenbeauftragten. Nürnberg: Frauenbeauftragte. – 2010. 43 S.

http://nuernberg.de/imperia/md/frauenbeauftragte/dokumente/intranet/fb/wenn_sie_ein_kind_erwarten_mai_2010.pdf

Oberhausen

Von jetzt auf gleich! Konzept zur Gleichstellung der beruflichen Chancen von Frauen und Männern in der Stadtverwaltung Oberhausen. Frauenförderplan 2014 – 2016. Beschlussvorlage für den Rat der Stadt Oberhausen in seiner Sitzung am 15. September 2014. Oberhausen: Gleichstellungsstelle. – 2014. 80 S.

<http://www.frauenbueros-nrw.de/Download/Frauenfoerderplan-OB-2014.pdf>

Vielfalt – Oberhausener Frauengeschichte(n): Anna Schleisiek. Oberhausen: Büro für Chancengleichheit, Gleichstellungsstelle. – 2014

Vielfalt – Oberhausener Frauengeschichte(n): Elisabeth Hoff. Oberhausen: Büro für Chancengleichheit, Gleichstellungsstelle. – 2014

Vielfalt – Oberhausener Frauengeschichte(n): Fasia Jansen. Oberhausen: Büro für Chancengleichheit, Gleichstellungsstelle. – 2013

Vielfalt – Oberhausener Frauengeschichte(n): Antonetta von Wrede. Oberhausen: Büro für Chancengleichheit, Gleichstellungsstelle. – 2013

Postkarten zu Frauen und Gleichstellungspolitik. Oberhausen: Büro für Chancengleichheit, Gleichstellungsstelle. – 2014

- Wie billig ist das denn? Gemeinsam für eine Entgeltgleichheit von Frauen und Männern
- Schatz, dein Essen steht im Kochbuch! Gemeinsam für eine partnerschaftliche Rollenverteilung in der Familie!
- Du hast eine Glasdecke? Ich habe einen Hammer! Gemeinsam für Frauen in Führungspositionen
- Unbeschreiblich weiblich trifft haarsträubend dämlich! Gemeinsam gegen Sexismus im Alltag

Jahresbericht 2013 der Gleichstellungsstelle der Stadt Oberhausen. Oberhausen: Büro für Chancengleichheit, Gleichstellungsstelle. – 2014

Gewalt gegen Frauen und Mädchen – Schutz in Oberhausen. Informationen, Adressen, Telefonnummern in leichter Sprache. Oberhausen: Büro für Chancengleichheit, Gleichstellungsstelle. – 2013. 19 S.

Postkarten zur geschlechtergerechten Sprache (plus Infolyer). Oberhausen: Büro für Chancengleichheit, Gleichstellungsstelle. – 2013

- Der frühe Mensch
- Mitarbeiterin
- Krankenschwester
- Uns als Germanistinnen ist das nicht wichtig

Vielfalt – Oberhausener Frauengeschichte(n): Antonetta von Wrede. Oberhausen: Büro für Chancengleichheit, Gleichstellungsstelle. – 2013

Vielfalt – Oberhausener Frauengeschichte(n): Fasia Jansen. Oberhausen: Büro für Chancengleichheit, Gleichstellungsstelle. – 2013

Stalking – Schutz in Oberhausen. Oberhausen: Büro für Chancengleichheit, Gleichstellungsstelle. – 2012

Vielfalt – Oberhausener Frauengeschichte(n): Luise Albertz. Oberhausen: Büro für Chancengleichheit, Gleichstellungsstelle. – 2012

Vielfalt – Oberhausener Frauengeschichte(n): Käthe Rentmeister. Oberhausen: Büro für Chancengleichheit, Gleichstellungsstelle. – 2012

wissen wohin. Tipps & Adressen für Frauen in Oberhausen. Oberhausen: Büro für Chancengleichheit, Gleichstellungsstelle. – 2011

Sexualisierte Gewalt – Schutz in Oberhausen. Oberhausen: Büro für Chancengleichheit, Gleichstellungsstelle. – 2009

Häusliche Gewalt – Schutz in Oberhausen. Oberhausen: Büro für Chancengleichheit, Gleichstellungsstelle. – 2007

Offenbach am Main

Wegweiser für Eilanträge bei häuslicher Gewalt und Stalking (Gewaltschutzgesetz). Offenbach: Arbeitskreis gegen häusliche und sexuelle Gewalt. 3. Aufl. – 2017. 11 S.

http://www.offenbach.de/medien/bindata/of/Frauenbuero/Wegweiser_fuer_Eilantraege_bei_Haeuslicher_Gewalt_und_Stalking_Gewaltschutzgesetz_.pdf

Frauen prägen Offenbach. Auf Spurensuche durch drei Jahrhunderte. Offenbach am Main: Haus der Stadtgeschichte. – 2016. 168 S.

ISBN 978-3-931799-10-6 (Broschur : EUR 14.00)

Medizinische Soforthilfe nach Vergewaltigung. Offenbach am Main: Frauenbüro. – 2016. 2 S.

http://www.offenbach.de/leben-in-of/soziales-gesellschaft/frauen_und_maedchen/medizinische-soforthilfe-nach-vergewaltigung.php

Offenbacher Aktionspläne zur Gleichstellung von Frauen und Männern. Offenbach: Frauenbüro. – 2016. 2 S.

http://www.offenbach.de/medien/bindata/of/Frauenbuero/Flyer_003_Frauenbu_ro_220716.pdf

Mit Gleichstellungsstrategien zum Unternehmenserfolg. Wie Frauen und Betriebe gewinnen können. Ergebnisse des Modellprojektes „Frauen – Stärken – Offenbach“. Offenbach: Frauenbüro. – 2014. 41 S.

http://www.offenbach.de/medien/bindata/of/kinder-jugend-Familie/Abschlussbericht_230315.pdf

Offenbach 2010 – 2013. Fair für Frauen & Mädchen. Offenbach: Frauenbüro. – 2013. 30 S.

http://www.offenbach.de/medien/bindata/of/Frauenbuero/Offenbach_Fair_fuer_Frauen_und_Maedchen_2010_2013.pdf

Hilfe und Beratung bei körperlicher, seelischer und sexueller Gewalt. Das Hilfesystem in der Stadt Offenbach. Offenbach: Frauenbüro. – 2011. 42 S.

http://www.offenbach.de/medien/bindata/of/Frauenbuero/Brosch._Hilfesystem_13.1.2016_2_.pdf

Themen und Aktivitäten. Augen öffnen ... Netze knüpfen ... Wege ebnen ... Offenbach am Main: Frauenbüro. – 2010.

Oldenburg

Hintergrundinformationen für die Unterstützung von eingewanderten Frauen. Wenn der Ehemann, Partner oder die Familie gewalttätig ist. Oldenburg: Gleichstellungsbüro. – 2016. 12 S.

http://www.oldenburg.de/fileadmin/oldenburg/Benutzer/PDF/03/Veranstaltungen/Hintergrundinformationen_fuer_die_Unterstuetzung_eingewanderter_Frauen_web.pdf

„ganz schön behindert“. Dokumentation einer Seminarreihe für körperbehinderte Frauen. Oldenburg: Frauenbüro. – 2009. 30 S.

http://www.oldenburg.de/fileadmin/oldenburg/Benutzer/PDF/03/ganz_schoen_behindert/Doku_Ganz_schoen_behindert_gesamt.pdf

Pforzheim

25 Jahre Leitstelle zur Gleichstellung von Frauen + Männern. Pforzheim: Leitstelle zur Gleichstellung von Frauen und Männern. – 2011. 73 S.

https://di0pda1wg490s.cloudfront.net/fileadmin/user_upload/gleichstellung/pdfs/veranstaltungen/festschriftbroschuere_2011.pdf

Trennung & Scheidung. Infos, Tipps, Adressen. Pforzheim: Leitstelle zur Gleichstellung von Frauen und Männern. 2., aktualisierte Aufl. – 2010. 74 S.

Wo und warum klemmt's mit der Gleichstellung auf dem Pforzheimer Arbeitsmarkt?. Studie Gender Mainstreaming 2010. Pforzheim: Leitstelle zur Gleichstellung von Frauen und Männern. – 2010. 12 S.

Der Mini-Job. Da ist mehr für Sie drin. Pforzheim: Leitstelle zur Gleichstellung von Frauen und Männern. 2. Aufl. Stand Nov. 2008. – 2009. 48 S.

Frau und Beruf. Von Arbeitssuche bis Zukunft. Pforzheim: Gleichstellungsbeauftragte. – 2008. 116 S.

https://di0pda1wg490s.cloudfront.net/fileadmin/user_upload/gleichstellung/pdfs/infobroschueren/beruf_ausbildung/broschuere_frau_und_beruf.pdf

Wege aus häuslicher Gewalt. Wir helfen Ihnen weiter. Pforzheim: Gleichstellungsbeauftragte. – 2008. Auch in türkischer, russischer und arabischer Sprache erhältlich

Potsdam

Gleichstellungsplan. 2010 – 2014. Potsdam: Büro für Chancengleichheit und Vielfalt. - 2010. 45 S.

Recklinghausen

Erster Recklinghäuser Gleichstellungs-Aktionsplan 2012. Handlungsfelder, Ziele, Maßnahmen. Recklinghausen: Gleichstellungsbeauftragte. – 2012. 19 S.

Regensburg

Entgeltgleichheit für Frauen und Männer. Materialsammlung für den Unterricht ab der 8. Klasse. Regensburg: Gleichstellungsstelle. – 2017. 23 S.

<https://www.regensburg.de/fm/121/entgeltgleichheit-materialsammlung.pdf>

Minijobs. Geringfügige Beschäftigungsverhältnisse. Regensburg: Gleichstellungsstelle. – 2015. 35 S.

<http://www.regensburg.de/sixcms/media.php/121/minijobs.pdf>

Minijobs. Regensburg: Gleichstellungsstelle. – 2015. Informationskarte.

In deutscher und deutsch -leichte sowie arabisch, englisch, französisch, polnisch, rumänisch, russisch, spanisch und türkischer Sprache erhältlich

<http://www.regensburg.de/sixcms/media.php/121/minijobs-karten-mehrsprachig.pdf>

Remscheid

Der Minijob. Da ist mehr für Sie drin. Düsseldorf: Landesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbüros / Gleichstellungsstellen NRW. – 2015. 46 S.

Beilage „Hilfreiche Adressen zum Minijob in Remscheid“

Remscheider Frauenhandbuch. Remscheid: Fachdienst Gleichstellung von Frau und Mann. – 2016. 68 S.

http://remscheid.de/leben/medienpool/dokumente020/FrauenhandbuchRemscheid_2015_web.pdf

Ratgeber bei Trennung und Scheidung. Eine Veröffentlichung des Runden Tisches gegen häusliche Gewalt. Remscheid: Fachdienst Gleichstellung von Frau und Mann. – 2015. 95 S.
http://www.remscheid.de/leben/medienpool/dokumente020/Scheidungsratgeber_A5_RZ-Web_031115.pdf

Ausgeliefert? Ausländerrechtliche und sozialrechtliche Rahmenbedingungen für von Gewalt betroffene Migrantinnen im Kontext sozialer Arbeit. Dokumentation zum Fachtag in Remscheid, 4. Juli 2013. Eine Veröffentlichung des Runden Tisches gegen häusliche Gewalt. Remscheid: Fachdienst Gleichstellung von Frau und Mann. – 2013. 39 S.
<http://www.remscheid.de/leben/medienpool/dokumente020/Ausgeliefert.pdf>

Es ist ein Geben und ein Nehmen. Wiedereinsteigerinnen als Fachkräfte wahrnehmen. Eine Studie im bergischen Städtedreieck. Remscheid: Fachdienst Gleichstellung von Frau und Mann. – 2012. 67 S.
http://www.remscheid.de/leben/medienpool/dokumente020/Wiedereinstieg_Studie_Geben-Nehmen_171012.pdf

Rostock

Frauenpersönlichkeiten der Hansestadt Rostock. Rostock: Büro für Gleichstellungsfragen. – 2013. 58 S.

Saarbrücken

Frauenförderplan der Landeshauptstadt Saarbrücken. Allgemeine Verwaltung. 01.01.2017 – 31.12.2020. Saarbrücken: Frauenbüro. – 2016. 16 S.

Siegen

Infos und Tipps von Schwangerschaft bis Elternzeit. Für werdende Mütter und Väter, die bei der Stadtverwaltung Siegen beschäftigt sind. Siegen: Gleichstellungsstelle. – 2006.

Trier

Tätigkeitsbericht der Frauenbeauftragten der Stadt Trier Angelika Winter. Zeitraum 01.01. – 31.12.2015. – 2016. 7 S.
<http://www.trier.de/File/taetigkeitsbericht-frauenbeauftragte-2015.pdf>

Minijob. Eine kritische Auseinandersetzung mit Fakten, Risiken, Chancen – rechtlichen Hinweisen. Trier: Frauenbeauftragte. – 2016. 42 S.
http://www.trier.de/icc/internet_de/med/36e/36e608cb-bcde-5951-08e1-8516a348b027.11111111-1111-1111-1111-111111111111.pdf

Tätigkeitsbericht der Frauenbeauftragten der Stadt Trier Angelika Winter. Zeitraum 01.01. – 31.12.2014. – 2016. 8 S.
<http://www.trier.de/File/taetigkeitsbericht-frauenbeauftragte-2014.pdf>

Auf den Punkt gebracht. Frauenhandbuch für die Stadt Trier. 4. überarb. Aufl. Trier: Frauenbeauftragte. – 2009. 216 S.
<http://www.fennek.de/beratungsfuehrer/downloads/Frauenhandbuch.pdf>

Eigene Wege gehen. Ein Ratgeber für Frauen in Trennungssituationen. 2. Aufl. Trier: Frauenbeauftragte. – 2009. 44 S.

Tätigkeitsbericht der Frauenbeauftragten der Stadt Trier Angelika Winter. Zeitraum 01.01.2012 – 31.12.2012. Trier: Frauenbeauftragte. – 2013. 7 S.
<http://www.trier.de/File/Bericht-Frauenbeauftragte-pdf/>

Tätigkeitsbericht der Frauenbeauftragten der Stadt Trier Angelika Winter. Zeitraum 01.01.2011 – 31.12.2011. Trier: Frauenbeauftragte. – 2012. 21 S.

Beratungsangebote für Alleinerziehende in Trier. Trier: Arbeitskreis „Allein erziehend“. – 2006.

Tübingen

Leitfaden Geschlechtergerechts Formulieren. Tübingen: Gleichstellung und Integration. – 2010. 9 S.
http://www.tuebingen.de/Dateien/Geschlechtergerechte_Sprache.pdf

„Frauen leben mit Kindern in Tübingen“. Erhebung im Auftrag der Universitätsstadt Tübingen. Ergebnisbericht. Tübingen: Forschungsinstitut tifs. – 2008. 33 S.
www.tuebingen.de/Dateien/Bericht_Frauen_leben_mit_Kindern.pdf

Chancengleichheitsplan. Dienstvereinbarung zwischen der Universitätsstadt **Tübingen** und dem Personalrat der Universitätsstadt Tübingen zur Verwirklichung der Chancengleichheit von Frauen und Männern (Chancengleichheitsplan). Tübingen: Personalrat ; Der Oberbürgermeister. – 2008. 7 S.
<http://www.tuebingen.de/Dateien/Chancengleichheitsplan.pdf>

Ulm

Frauenwegweiser. 4.vollständig überarbeitete Aufl. Ulm: Frauenbüro. - 2016. 227 S.
http://www.ulm.de/sixcms/media.php/29/Frauenwegweiser-Stadt-Ulm_2016.pdf

Hauke, Marie-Kristin: „Frau sein heißt politisch sein“. Frauen in Ulm nach 1945. Ulm: Frauenbüro. - 2016. 28 S.
<http://www.ulm.de/sixcms/media.php/29/Brosch%FCre%20Frau%20sein%20hei%DFt%20politisch%20sein.pdf>

Alleinerziehende in Ulm. Ein Leitfaden für Frauen. 4. vollständig überarb. Aufl. Ulm: Stadt Ulm, Frauenbüro. – 2014. 123 S.
<http://www.ulm.de/statistik/download.php?file=L3NpeGNtcy9tZWRpYS5waHAvMjYvZWluZXJ6aWVoZW5kZS1pbi1VbG1fMjAxNCUyMEVvZHZlcnNpb24ucGRm>

Frauenhandbuch. Ulm: Stadt Ulm, Frauenbüro. – 2010. 195 S.
<http://www.ulm.de/statistik/download.php?file=L3NpeGNtcy9tZWRpYS5waHAvMjYvZWluZXJ6aWVoZW5kZS1pbi1VbG1fMjAxNCUyMEVvZHZlcnNpb24ucGRm>

Aktualisierung Juli 2014. 7 S.

<http://www.ulm.de/statistik/download.php?file=L3NpeGNtcy9tZWRpYS5waHAvMjYvZWluZXJ6aWVoZW5kZS1pbi1VbG1fMjAxNCUyMEVvZHZlcnNpb24ucGRm>

Frauen in der Ulmer Stadtgeschichte. 3. Aufl. Ulm: Stadt Ulm, Frauenbüro. – 2013. Leporello
<http://www.ulm.de/statistik/download.php?file=L3NpeGNtcy9tZWRpYS5waHAvMjYvZWluZXJ6aWVoZW5kZS1pbi1VbG1fMjAxNCUyMEVvZHZlcnNpb24ucGRm>

Der Minijob. Da ist mehr für Sie drin! Mit allen Änderungen ab 1. Januar 2013. Ulm: Stadt Ulm, Frauenbüro. – 2013. 55 S.

<http://www.ulm.de/statistik/download.php?file=L3NpeGNtcy9tZWRpYS5waHAvMjYvZWluZXJ6aWVoZW5kZS1pbi1VbG1fMjAxNCUyMEVvZHZlcnNpb24ucGRm>

Witten

Von Rosa und anderen Tagen. Ein internationales Frauentagebuch aus Witten und seinen Partnerstädten Barking und Dagenham, Bitterfeld-Wolfen, Kursk und Tczew. Witten: Stadtarchiv ; Kulturforum. – 2010. 297 S.

Trennung- und was dann? 8. Aufl. Witten: Gleichstellungsstelle. – 2010.

Wuppertal

25 Jahre Gleichstellungsstelle Wuppertal. (1 VideoDVD, 11 Min.). Wuppertal: Gleichstellungsstelle. – 2010

Einmal im Geldspeicher schwimmen. Bergischer FrauenSozialGipfel. Dokumentation. Veranstalter/innen: Gleichstellungsstellen/Frauenbüros Remscheid, Solingen, Wuppertal ; Bergisches Städtedreieck Remscheid, Solingen, Wuppertal, Regionale Arbeitsgruppe Frauen & Armut. Wuppertal: Bergisches Städtedreieck. – 2009. 123 S.

http://www.regionalagentur-rsw.de/uploads/media/Einmal_im_Geldspeicher_schwimmen-Dokumentation_01.pdf

9 Infos rund Schwangerschaft. Wuppertal, Remscheid, Solingen: Gleichstellungsstelle für Frauenfragen. – 2006.

Forum für Chancengleichheit. Wuppertal: Gleichstellungsstelle für Frau und Mann. - (erscheint vierteljährlich).

Verschiedene

Feste feiern. Rezepte und Traditionen von Freiburgerinnen aus aller Welt. Freiburg: Lavori Verl.. – 2014. 168 S.

Leitfaden für eine gendergerechte Sprache für den Regionalverband Ruhr. Essen: Regionalverband Ruhr, Gleichstellungsbeauftragte. – 2017. 26 S.

http://www.metropoleruhr.de/fileadmin//user_upload/metropoleruhr.de/01_PDFs/Regionalverband/ueber_uns/Gleichstellungsarbeit/Genderleitfaden_Regionalverband_Ruhr.pdf

Jahresbericht 2015. Das Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen. Köln: Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben. – 2016. 69 S.

https://www.hilfetelefon.de/fileadmin/hilfetelefon_de/Materialien/weitere_werbemittel/HT_Jahresbericht_2015_final_barrierefrei.pdf

Wissenschaft und Politik gehen Hand in Hand. Gender Mainstreaming im Spannungsfeld zwischen Theorie und Praxis am Beispiel der Stadt Bochum / Katja Sabisch, Frauenbeirat der Stadt Bochum (Hg.). Essen: Koordinations- und Forschungsstelle Netzwerk Frauen- und Geschlechterforschung NRW. – 2015. 116 S.

http://www.netzwerk-fgf.nrw.de/fileadmin/media/media-fgf/download/publikationen/Studie-20_Netzwerk-FGF_Wissenschaft_und_Politik_gehen_Hand_in_Hand.pdf

Dann geh' doch nicht ins Internet?! Gewalt gegen Frauen im Netz ; Netzwerktagung 27. November 2014 ; Dokumentation. Berlin: Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbüros (BAG). – 2015. 42 S.

http://www.frauenbeauftragte.de/wp/wp-content/uploads/veroeff/Doku_BAG_Tagung_Cybermobbing_Nov2014.pdf

Recha Freier. Leben und Wirken. 1892 – 1984. Norden: Gleichstellungsbeauftragte. – 2014. 27 S.

http://www.norden.de/media/custom/512_4969_1.PDF?1396342302

Recha Freier. Gründerin der Jugend-Alijah. Geb. 1892 in Norden, gest. 1984 in Jerusalem. [Faltblatt]. Norden: Gleichstellungsbeauftragte. – 2014. 1 Leporello.

http://www.norden.de/media/custom/512_4970_1.PDF?1396342341

Orientierungshilfe für eine gendergerechte Sprache an den Hochschulen im Land Bremen. Bremen: Landeskonferenz der Frauenbeauftragten und der Landesrektor_innenkonferenz im Land Bremen. – 2014. 22 S.

http://www.hs-bremen.de/internet/hsb/struktur/gleichstellungsstelle/gl/leitfaden/orientierungshilfuefgendergerechtesprache_final_lakof.pdf

L(i)ebenswerte Quartiere für Alle. Wohnquartiere aus dem Frauennetzwerk Ruhrgebiet: „Leben im urbanen Raum“. Essen: Frauennetzwerk Ruhrgebiet c/o Regionalverband Ruhr, Gleichstellungsstelle. – 2014. 47 S.

http://www.metropoleruhr.de/fileadmin/user_upload/metropoleruhr.de/01_PDFs/Regionalverband/ueber_uns/Gleichstellungsarbeit/Wettbewerbsbeitrag_Endfassung.pdf

Der Minijob. Da ist mehr für Sie drin! Mit allen Änderungen ab 1. Januar 2013. Düsseldorf: competentia, Kompetenzzentren Frau & Beruf. – 2013. 43 S.

http://www.competentia.nrw.de/kompetenzzentren/kompetenzzentrum_Mittleres_Ruhrgebiet/interesses/publikationen/Minijob_gesch_tzt.pdf

Heimliche Heldinnen in der „Chancen-Falle“. Die Erwerbs- und Beschäftigungssituation von Frauen in der Gesundheitswirtschaft „Mittleres Ruhrgebiet. Düsseldorf: competentia, Kompetenzzentren Frau & Beruf. – 2014. 75 S.

http://www.competentia.nrw.de/kompetenzzentren/kompetenzzentrum_Mittleres_Ruhrgebiet/interesses/Archiv_2014/Langfassung_Studie_Frauen_Gesundheitswirtschaft_fin.pdf

Strategien für eine erfolgreiche Gleichstellungspolitik auf kommunaler Ebene. 2013 2014. Berlin: BAG kommunaler Frauenbüros, 2014. – 19 S.

Gleichstellungsindex, weiter vorangehen. Online-Diskussionsbericht. Brüssel: Europäisches Institut für Gleichstellungsfragen, 2014. – 14 S.

http://eige.europa.eu/sites/default/files/MH0213845DEC_PDF.Web_.pdf

Vorteile der Geschlechtergleichstellung. Online-Diskussionsbericht. Brüssel: Europäisches Institut für Gleichstellungsfragen, 2014. – 20 S.

http://eige.europa.eu/sites/default/files/MH0413192DEC_PDF.Web_.pdf

Genitalverstümmelung von Frauen. Online-Diskussionsbericht. Brüssel: Europäisches Institut für Gleichstellungsfragen, 2014. – 14 S.

http://eige.europa.eu/sites/default/files/MH0413191DEC_PDF.Web_.pdf

Männer und Geschlechtergleichstellung. Online-Diskussionsbericht. Brüssel: Europäisches Institut für Gleichstellungsfragen, 2014. – 18 S.

http://eige.europa.eu/sites/default/files/MH0413190DEC_PDF.Web_.pdf

Frauen und politische Entscheidungsprozesse. Online-Diskussionsbericht. Brüssel: Europäisches Institut für Gleichstellungsfragen, 2014. – 22 S.

http://eige.europa.eu/sites/default/files/MH0213843DEC_PDF.Web_.pdf

Wiedereinstieg mit besonderen Herausforderungen. Eine Studie von Uta Meier-Gräwe ; Katharina Buck und Astrid Kriege-Steffen. Hrsg. Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V. – 1. Aufl. - Düsseldorf : Verl. Selbstbestimmtes Leben, 2014. – 68 S.

Zur Situation der kommunalen Gleichstellungsstellen und Frauenbüros. Eine Diskussionsgrundlage. Berlin: BAG kommunaler Frauenbüros, 2013. – 19 S.

http://www.frauenbeauftragte.de/wp/wp-content/uploads/veroeff/Broschuere_Situation_kommunaler_GB.pdf

Prävention und Schutz vor Gewalt für Frauen mit Behinderung. Was lernen wir aus der Bielefelder Studie? Dokumentation der Fachtagung am 30.11.2012 in Köln-Deutz, Horion-Haus. Köln: LVR-Dezernat Soziales und Integration ; Klinikverbund und Verbund Heilpädagogischer Hilfen, 2013. – 78 S.

Gleichstellung braucht starke Standards. Mindestanforderungen an Landesgleichstellungsgesetze für eine moderne kommunale Gleichstellungspolitik / Barbara Stiegler ; Elke Wiechmann. – Berlin : Friedrich-Ebert-Stiftung, Forum Politik und Gesellschaft, 2013. – 59 S.

<http://library.fes.de/pdf-files/dialog/10197-20130821.pdf>

Ihrer Zeit voraus. Visionäre Frauen im Einsatz für den Umwelt- und Naturschutz 1899 bis heute. Berlin: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit. – 2013. 101 S.

2. Atlas zur Gleichstellung von Frauen und Männern in Deutschland : eine Standortbestimmung / Hrsg. Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. – 2. Aufl. – Berlin: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, 2013. – 86 S.

<http://www.bmfsfj.de/BMFSFJ/Service/Publikationen/publikationen,did=195710.html>

Erfahrungsaustausch Chancengleichheit/Gender. Dokumentation der Ergebnisse. Dienstag, 24. April 2012. Essen: Frauennetzwerk Ruhrgebiet c/o Regionalverband Ruhr, Gleichstellungsstelle. – 2012. 38 S.

http://www.metropol Ruhr.de/fileadmin/user_upload/metropol Ruhr.de/01_PDFs/Regionalverband/Regionaler_Diskurs/FD_Chancengleichheit/Dokumentation_Chancengleichheit-Gender.pdf

Zeit für Wiedereinstieg – Potenziale und Perspektiven. Eine Untersuchung vom DELTA-Institut und von Sinus Sociovision für das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend / Carsten Wippermann. Berlin: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, 2011. 66 S.

http://www.bmfsfj.de/RedaktionBMFSFJ/Broschuerenstelle/Pdf-Anlagen/Zeit-f_C3_BCr-Wiedereinstieg-Potenziale-und-Perspektiven,property=pdf,bereich=bmfsfj,sprache=de,rwb=true.pdf

Schwerpunkt: Frauen bewegen. Wir verändern Deutschland! Wie Frauen die Gesellschaft heute prägen. – In: Change. Das Magazin der Bertelsmann Stiftung. – 2011, H. 3, S. 18 – 56

http://www.bmfsfj.de/RedaktionBMFSFJ/Broschuerenstelle/Pdf-Anlagen/Zeit-f_C3_BCr-Wiedereinstieg-Potenziale-und-Perspektiven,property=pdf,bereich=bmfsfj,sprache=de,rwb=true.pdf

Zeit für Verantwortung im Lebensverlauf – Politische und rechtliche Handlungsstrategien. Dokumentation der Tagung am 29.11.2010 im Deutschen Bundestag, Paul-Löbe-Haus. In Zusammenarbeit mit Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Sozialrecht. Berlin: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen. 2011. 193 S.

<http://www.bmfsfj.de/RedaktionBMFSFJ/Broschuerenstelle/Pdf-Anlagen/Zeit-fuer-Verantwortung-im-Lebensverlauf,property=pdf,bereich=bmfsfj,sprache=de,rwb=true.pdf>

Ausgezeichnet! Unternehmerinnen in Nordrhein-Westfalen. Ausgezeichnet mit dem Unternehmerinnenbrief NRW. Düsseldorf: Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen. – 2011. (Bezugsadr.: Nordrhein-Westfalen direkt, Tel. 01803/100110, Bestell-Nr. 077)

FrauRuhrMann. Lebenswelten von Frauen und Männern in der Metropole Ruhr. Essen: Klartext-Verl. – 2010. 400 S.

Männer für erzieherische Berufe gewinnen: Perspektiven definieren und umsetzen. Impulse und Anregungen für eine größere Vielfalt in Tageseinrichtungen für Kinder. Stuttgart: Baden-Württemberg-Stiftung. – 2010.

http://www.bwstiftung.de/uploads/tx_news/Maenner_Erzieherberuf.pdf

Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz. Hintergründe, Handlungsmöglichkeiten. Mit neuer Rechtslage nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG). 8. Aufl. LAG Kommunale Frauenbeauftragte im Saarland. – 2008. 54 S.

http://www.frauenbeauftragte-saarland.de/pdf/Broschuere_sexBEL2008_Endversion0406.pdf

Zehn Jahre Thüringer Gleichstellungsgesetz. Von der Entstehung bis zu den Erfahrungen in der Umsetzung. Erfurt: Beauftragte für die Gleichstellung von Frau und Mann beim Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit. – 2009.

Miteinander reden – erfolgreich kooperieren. Ein Leitfaden für sprachliches Teamwork von Frauen und Männern am Arbeitsplatz. Bonn: Landschaftsverband Rheinland, Amt für rheinische Landeskunde. – 2006.

Perspektivwechsel, Gender Mainstreaming in der Regionalentwicklung. Essen: Frauennetzwerk Ruhrgebiet c/o Regionalverband Ruhr, Gleichstellungsstelle. – 2007. 100 S.

Gewalt gegen Frauen im häuslichen Bereich. Handreichung für die Polizei II. Hannover: Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport. – 2007.

Macht Chancen gleich! Fachtagung im Europäischen Jahr der Chancengleichheit für alle. Dokumentation der landesweiten Auftaktveranstaltung und ausgewählter Veranstaltungen der 17. Brandenburgischen Frauenwoche. Potsdam: Frauenpolitischer Rat Land Brandenburg. – 2007. 32 S.
<http://frauenpolitischer-rat.de/wp-content/uploads/2015/01/FPR-Doku2007.pdf>